

Dell™ U3014 Flachbildschirm monitor

[Benutzerhandbuch](#)

[Anzeigeauflösung auf 2560 x 1600 \(maximum\) einstellen](#)

Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten.

© 2013-2016 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Die Reproduktion dieser Materialien in beliebiger Weise ohne schriftliche Genehmigung seitens Dell Inc. ist streng verboten.

In diesem Dokument genutzte Marken: *Dell* und das *Dell*-Logo sind Warenzeichen von Dell Inc.; *Microsoft* und *Windows* sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. *Intel* ist eine in den USA und in anderen Ländern eingetragene Marke von Intel Corporation; ATI sind Warenzeichen von Advanced Micro Devices, Inc.

Andere in diesem Dokument erwähnte Warenzeichen und Handelsmarken beziehen sich auf die Eigentümer dieser Warenzeichen und Handelsmarken oder auf deren Produkte. Dell Inc. erhebt keinerlei Eigentumsansprüche auf andere als ihre eigenen Warenzeichen und Handelsmarken.

Modell U3014t

Juni 2016 Rev. A08

Bedienungsanleitung für Flachbildschirm Dell™ U3014

[Über Ihren Monitor](#)

[Aufstellen des Monitors](#)

[Bedienen des Monitor](#)

[Störungsbehebung](#)

[Anhang](#)

Hinweis, Vorsicht und Achtung



HINWEIS: Ein HINWEIS kennzeichnet wichtige Informationen zur besseren Nutzung Ihres Computers.



VORSICHT: VORSICHT kennzeichnet eine mögliche Gefahr von Schäden an Hardware oder von Datenverlust und stellt Informationen zur Vermeidung des Problems bereit.



ACHTUNG: ACHTUNG kennzeichnet eine mögliche Gefahr von Schäden, Verletzungen oder Tod.

Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten.

© 2013-2016 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Die Reproduktion in beliebiger Weise ohne schriftliche Genehmigung seitens Dell Inc. ist streng verboten.

In diesem Dokument genutzte Marken: *Dell* und das *Dell*-Logo sind Warenzeichen von Dell Inc.; *Microsoft* und *Windows* sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. *Intel* ist eine in den USA und in anderen Ländern eingetragene Marke von Intel Corporation; *ATI* sind Warenzeichen von Advanced Micro Devices, Inc. ²

Andere in diesem Dokument erwähnte Warenzeichen und Handelsmarken beziehen sich auf die Eigentümer dieser Warenzeichen und Handelsmarken oder auf deren Produkte. Dell Inc. erhebt keinerlei Eigentumsansprüche auf andere als ihre eigenen Warenzeichen und Handelsmarken.

Modell U3014t

Juni 2016 Rev. A08

Einstellen des Monitors

Dell™ U3014 Flachbildschirmmonitor

Anleitung zum Einstellen der Anzeigeauflösung auf 2560 x 1600 (max.)

Stellen Sie nach den folgenden Schritten die Anzeigeauflösung auf **2560 x 1600** Pixel, um die optimale Anzeigeleistung unter einem Microsoft® Windows® Betriebssystem zu erhalten:

Unter Windows Vista®, Windows® 7 oder Windows® 8/Windows® 8.1:

1. Nur bei Windows® 8/Windows® 8.1: Wechseln Sie durch Auswahl der **Desktop**-Kachel zum klassischen Desktop.
2. Klicken Sie den Desktop mit der rechten Maustaste an und klicken Sie dann auf **Screen resolution (Bildschirmauflösung)**.
3. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Schieberegler und verschieben ihn, um die Anzeigeauflösung auf **2560 X 1600** einzustellen.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows® 10:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung, wählen Sie **2560 X 1600**.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Wenn die gewünschte Auflösung nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie Ihren Grafiktreiber unter Umständen aktualisieren. Bitte klicken Sie auf eine der nachstehenden Bedingungen entsprechend Ihrem Computersystem und folgen Sie den angegebenen Schritten.

 **HINWEIS:** Falls ein Tablet oder DVD/Blu-ray-Player angeschlossen ist, wird die maximale Ausgangsauflösung auf 1920 x 1080 beschränkt. Bitte stellen Sie die Videoeinstellung des Monitor-OSD in diesem Fall auf 1:1 ein, wenn Sie die Originalauflösung des Tablet wünschen (in diesem Fall können am Bildschirmrand schwarze Balken auftreten).

 **HINWEIS:** Je nach Grafikkarten unterstützen Verbindungen per HDMI möglicherweise nur bis zu **2560 x 1600**.

1: [Wenn Sie einen Dell™ Desktop- oder Dell™ Notebook-Computer mit einem Internetzugang haben.](#)

2: [Wenn Sie einen Nicht-Dell™ Desktop-, Notebook-Computer bzw. Grafikkarte haben.](#)

Über Ihren Monitor

Bedienungsanleitung für Flachbildschirm Dell™ U3014

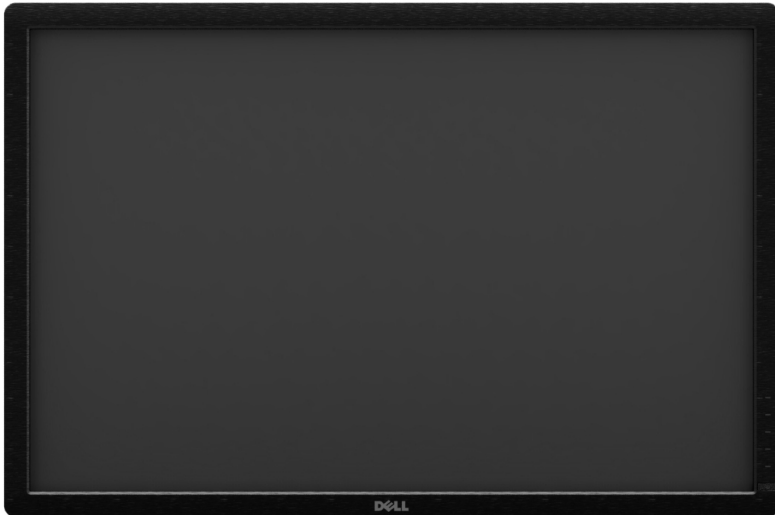
- [Lieferumfang](#)
- [Produktmerkmale](#)
- [Komponenten und Bedienelemente](#)
- [Technische Daten des Monitors](#)
- [Plug & Play-Unterstützung](#)
- [Universal Serial Bus \(USB\) Schnittstelle](#)
- [Kartenleserspezifikationen](#)
- [Card Reader Specifications](#)
- [LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln](#)
- [Hinweise zur Wartung](#)

Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den nachstehend gezeigten Komponenten geliefert. Überzeugen Sie sich davon, dass alles mitgeliefert wurde. Falls etwas fehlen sollte, [wenden Sie sich bitte an Dell](#).

HINWEIS: Bei einigen Komponenten kann es sich um optionale Teile handeln, die nicht im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten sind. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern eventuell nicht erhältlich.

HINWEIS: Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.



- Monitor



- Ständer



- Netzkabel (je nach Land unterschiedlich)



- DisplayPort-Kabel (Mini-DP-zu-DP)

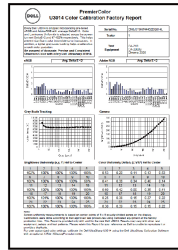
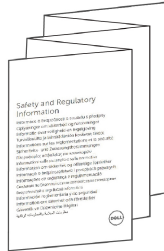
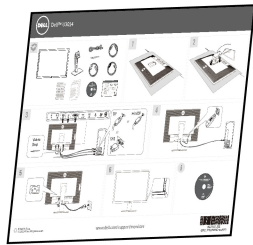
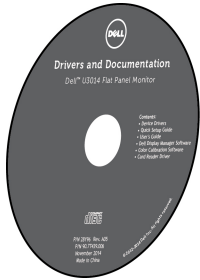


- DVI-D-Kabel (Dual-Link)

- USB 3.0-Upstream-Kabel (zur Nutzung der USB-Ports am Monitor)



- Kabelbinder mit Klettverschluss



- Medium mit Treibern und Dokumentation
- Schnellstartanleitung
- Sicherheitsbezogene und behördliche Informationen
- Werkseitiger Kalibrierbericht

Produktmerkmale

Nur **U3014** -Flachbildschirm arbeitet mit Active Matrix-, Dünnschichttransistor- (TFT) und Flüssigkristall-Technologien (LCD). Zu den Eigenschaften des Monitors zählen:

- Sichtbarer 29,77-Zoll-Bildbereich (75,62 cm) (Diagonale). 2560 x 1600 Bildpunkte Auflösung, zusätzlich Vollbildanzeige in niedrigeren Auflösungen.
- Weitwinkelansicht ermöglicht Erkennen des Bildschirms sitzend oder stehend und bei seitlicher Bewegung.
- Neigungs-, Schwenkungs-, und Höheneinstellung.
- Abnehmbarer Ständer, VESA-kompatible Montagebohrungen (100 mm Lochabstand) zur flexiblen Anbringung. VESA steht für Video Electronics Standards Association.
- Plug & play-fähig, sofort vom System unterstützt.
- Bildschirmmenü (OSD) zur einfachen Einrichtung und Bildoptimierung.
- Software und Dokumentationsmedien bestehen aus einer Informationsdatei (INF), einer Datei für Bildfarbübereinstimmung (ICM), der Softwareanwendung Dell Display Manager, der Farbkalibriersoftware sowie der Dokumentation für das Produkt.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Ständerbefestigung.
- Zur Anlagenverwaltung geeignet.
- Möglichkeit zum Umschalten zwischen Breitbild- und Standardbildformat bei gleichbleibender Bildqualität.
- TCO-zertifizierte Bildschirme.
- Dell Display Manager-Software inklusive (auf der mitgelieferten CD enthalten).
- Nur mit Glas ohne Arsen und Oberfläche ohne Quecksilber.
- Hohes dynamisches Kontrastverhältnis (2,000,000:1).

- BFR/PVC-reduziert.
- Energy Gauge zeigt in Echtzeit die Menge an Energie an, welche vom Monitor verbraucht wird.
- Kompatibel mit Adobe- und sRGB-Farbstandards.
- Werkseitig kalibrierte sRGB- und Adobe-RGB-Eingangsquelle für brandneue Dell U3014-Monitore. Dedizierter benutzerdefinierte Farbmodus (6-Achsen-Farbkontrolle) für Sättigung, Farbton, Verstärkung (RGB) und Offset (RGB).
- 12-Bit interne Verarbeitung, wobei HDMI mit Farbtiefe (12-Bit) geprüft wird.
- 12-Bit interne Verarbeitung mit 14-Bit LUT.
- USB 3.0 Kartenleser (SD/Mini-SD, MS/HSMD/MSPRO, MMC).
- Unterstützt DVI-D, DisplayPort, Mini DisplayPort, HDMI, DP1.1a, DP 1.2 MST (auch unter DP-Daisy-Chain-Verkabelung bekannt) sowie HBR2 (werkseitige Standardeinstellung lautet DP1.1a). Zur Aktivierung von MST beziehen Sie sich auf die Anleitung im Abschnitt "[Anschluss des Monitors für DP MST-Funktion](#)".
- Unterstützt die Wahl von Picture by Picture (PBP (Bild um Bild)) und Picture in Picture (PIP (Bild im Bild)).

Komponenten und Bedienelemente

Vorderansicht



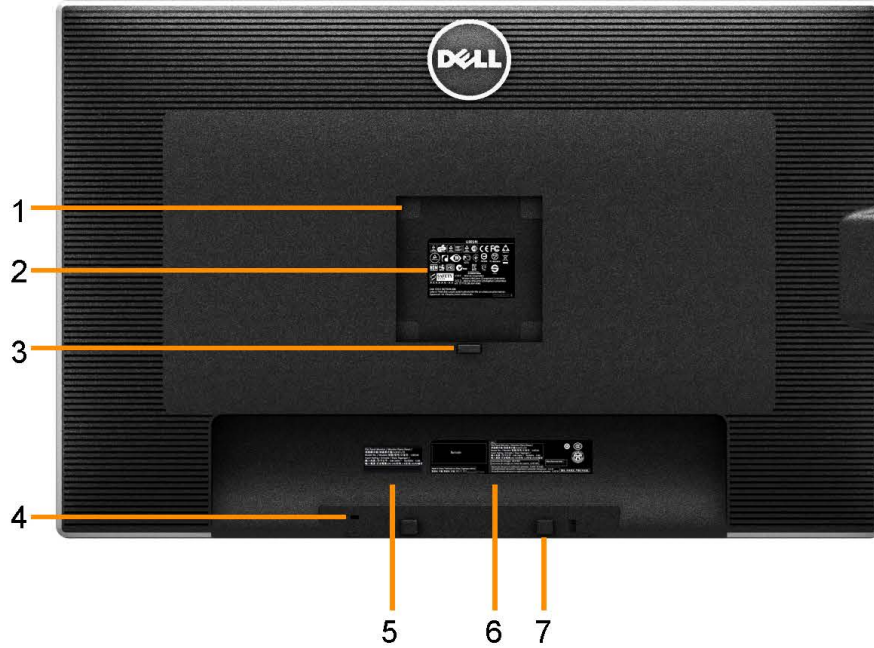
Vorderansicht



Bedienelemente an der Vorderseite

Bezeichnung	Beschreibung
1	Funktionstasten (weitere Informationen finden Sie unter Bedienen des Monitor)
2	Ein/Aus-Taste (mit LED-Anzeige)

Ansicht von hinten



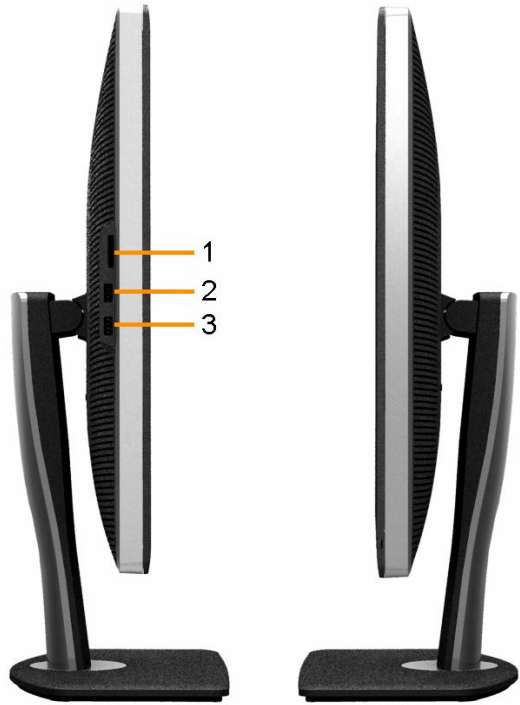
Ansicht von hinten



Rückansicht mit Monitorständer

Bezeichnung	Beschreibung	Verwendung
1	VESA - Montagebohrungen (100 mm x 100 mm - Hinter der angebrachten Basisplatte.)	Monitor - Wandbefestigung per VESA - kompatibler Wandmontagehalterung (100 mm x 100 mm)
2	Etikett mit behördlichen Bestimmungen	Liste der behördlichen Zulassungen.
3	Stand Entriegelungstaste	Ständer vom Monitor lösen.
4	Schlitz für Sicherheitsschloss	Sichert den Monitor mit einem Sicherheitskabelschloss
5	Service - Aufkleber	Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren.
6	Seriennummernetikett mit Strichcode	Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren.
7	Dell Soundbar - Befestigungshalterungen	Zum Anbringen der optionalen Dell Soundbar.
8	Kabelführungsöffnung	Für Kabelverwaltung. Führen Sie die Kabel durch den Schlitz.

Seitenansicht

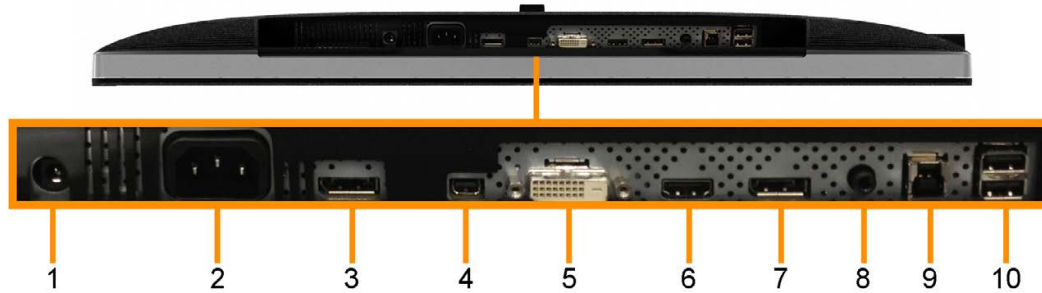


Ansicht von links

Ansicht von rechts

Bezeichnung	Beschreibung	Verwendung
1	Kartenleser	Details hierzu siehe Kartenleser-Spezifikationen .
2	USB-Downstream-Anschlüsse	Anschluss für Ihre USB-Geräte.
3	USB-Downstream-Anschlüsse	Anschluss für Ihre USB-Geräte. Dieser USB-Anschluss unterstützt BC 1.2-konforme Ladegeräte bei max. 1,5 A für schnelles Laden.

Ansicht von unten



Ansicht von unten

Bezeichnung	Beschreibung	Verwendung
1	Gleichspannungsanschluss für Dell Soundbar	Zum Anschluss des Soundbar-Stromkabels (optional).
2	Netzkabelanschluss	Zum Anschluss des Netzkabels.
3	DisplayPort-Eingangsanschluss (Eingang)	Zum Anschluss des Computer-DP-Kabels.
4	Mini-DisplayPort-Eingangsanschluss (Eingang)	Schließen Sie Ihren Computer über das Mini-DP-zu-DP-Kabel an.
5	DVI-Anschluss	Schließen Sie das Computer-DVI-Kabel (Dual Link) an. Verwenden Sie für diese Verbindung nur das mitgelieferte DVI-Dual-Link-Kabel oder ein anderes zertifiziertes DVI-Dual-Link-Kabel.
6	HDMI-Anschluss	Zum Anschluss des Computer-HDMI-Kabels.
7	DisplayPort-Ausgangsanschluss (MST) (Ausgang)	DisplayPort-Ausgang für MST- (Multi-Stream Transport) fähige Monitore. Ein DP 1.1-Monitore kann nur als letzter Monitor in der MST-Kette verbunden werden. Beachten Sie zum Aktivieren von MST die Anweisungen im Abschnitt „Monitor für DP MST-Funktion verbinden“ .
8	Audioanschlüsse	Für HDMI 1.4-Audiokanal- oder DisplayPort 1.2-Audiokanalausgabe. Connect the audio channel output to the black connector. Support 2.0 channel output only.*
9	USB-Upstream-Port	Schließen Sie das mit dem Monitor mitgelieferte USB-Kabel an den Monitor und an den Computer an. Sobald dieses Kabel angeschlossen ist, können Sie die USB-Anschlüsse seitlich und unten am Monitor verwenden.
10	USB-Downstream-Anschlüsse	Schließen Sie Ihr USB-Gerät an. Sie können diesen Anschluss erst nutzen, nachdem Sie das USB-Kabel an den Computer und USB-Upstream-Anschluss des Monitors angeschlossen haben.

* An den Line-Ausgang können keine Kopfhörer angeschlossen werden.

⚠️ WARNUNG: Ein übermäßiger Schalldruck vom Ohr- oder Kopfhörer kann zu Gehörschäden oder zum Hörverlust führen.

Technische Daten des Monitors

Flachbildschirm – technische Daten

Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD
Anzeigetyp	AH-In-Plane-Switching
Abmessungen des sichtbaren Bildbereichs	
Diagonale	75,62 cm (29,77 Zoll)
Horizontal	641,28 mm (25,25 Zoll)
Vertikal	400,80 mm (15,78 Zoll)

Pixelabstand	0,25 (H) mm x 0,25 (V) mm
Betrachtungswinkel	178° (vertikal) typisch 178° (horizontal) typisch
Luminanz	350 cd/m ² (typisch), 50 cd/m ² (Minimum)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch), 2000000 : 1 (typisch dynamischer Kontrast eingeschaltet)
Anzeigebeschichtung	Antireflex, mit Hartbeschichtung 3H
Hintergrundbeleuchtung	LED Edgelight-System
Lebensdauer der Hintergrundbeleuchtung	30.000 Stunden
Reaktionszeit	6 ms Grau zu Grau typisch
Farbtiefe	1,074B Farben
Farbgamut	103%* (CIE 1931), 120% (CIE 1976)

* [U3014] sRGB-Abdeckung beträgt 100% (basierend auf CIE 1931 und CIE 1976), Adobe-RGB-Abdeckung beträgt 99% (basierend auf CIE 1931 und CIE 1976).

Angaben zur Auflösung

Horizontalfrequenzen	30 kHz bis 113 kHz (automatisch)
Vertikalfrequenzen	56 Hz bis 86 Hz (automatisch)
Max. voreingestellte Auflösung	2560 x 1600 bei 60 Hz

Unterstützte Videomodi

Videoanzeigefähigkeiten	480p, 576p, 720p, 1080p, 480i, 576i, 1080i
-------------------------	--

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 720 x 400	31,5	70,0	28,3	-/+
VESA, 640 x 480	31,5	60,0	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
VESA, 800 x 600	37,9	60,0	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1280 x 800	49,7	60,0	83,5	+/+
VESA, 1600 x 1200	75,0	60,0	162,0	+/+
VESA, 1920 x 1200	74,0	60,0	154,0	+ / +
VESA, 2048 x 1280 - R	78,9	60,0	174,3	+ / +
VESA, 2560 x 1600	99,5	60,0	348,5	+ / +

Elektrische Daten

Videoeingangssignale	Digital DVI-D TMDS, 600 mV pro Differentialleitung, positive Polarität, bei 50 Ohm Eingangsimpedanz DP 1.2/HDMI 1.4 - Signaleingang unterstützt
Netzeingangsspannung / Frequenz / Strom	100 bis 240 V Wechselspannung / 50 oder 60 Hz ± 3 Hz / 1,8 A (typisch)
Einschaltstrom	120 V : 30 A (max.) 240 V : 60 A (max.)

Physische Eigenschaften

Steckertyp	<ul style="list-style-type: none">• DVI-D, weißer Anschluss• DP, schwarzer Anschluss (einschließlich DP-Ein- und DP-Ausgang)• Mini DP• HDMI• USB3.0
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none">• DVI-D• Mini-DP-zu-DP• HDMI• USB 3.0
Abmessungen (mit Ständer):	
Höhe (ausgezogen)	572,7 mm (22,55 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	482,7 mm (19,00 Zoll)
Breite	689,7 mm (27,15 Zoll)
Tiefe	201,4 mm (7,93 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	449,2 mm (17,69 Zoll)
Breite	689,7 mm (27,15 Zoll)
Tiefe	61,0 mm (2,40 Zoll)
Ständerabmessungen	
Höhe (ausgezogen)	414,5 mm (16,32 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	368,5 mm (14,51 Zoll)
Breite	314,9 mm (12,40 Zoll)
Tiefe	201,4 mm (7,93 Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	13,65 kg (30,09 lbs)
Gewicht mit montiertem Ständer und Kabeln	10,84 kg (23,90 lbs)
Gewicht ohne montierten Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung - ohne Kabel)	7,35 kg (16,20 lbs)
Gewicht des Ständers	2,46 kg (5,42 lbs)

Umgebungsbedingungen

Temperatur	
Im Betrieb	0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F)
Ausgeschaltet	Lagerung: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F) Versand: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Luftfeuchtigkeit	
Im Betrieb	10 % bis 80 % (nicht kondensierend)
Ausgeschaltet	Lagerung: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend) Versand: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhe	
Im Betrieb	max. 5000 m (16,400 ft) max
Ausgeschaltet	max. 10668 m (35,000 ft) max
Wärmeableitung	
	409,46 BTU/Stunde (max.) 204,73 BTU/Stunde (typisch)

Energieverwaltungsmodi

Sofern Sie eine VESA DPM™-kompatible Grafikkarte oder Software in Ihrem PC installiert haben, kann der Monitor seinen Energieverbrauch automatisch verringern, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als *Energiesparmodus** bezeichnet. Der Monitor nimmt den Betrieb automatisch wieder auf, sobald der Computer Eingaben über Tastatur, Maus oder andere Eingabegeräte erkennt. Aus der folgenden Tabelle gehen Stromverbrauch und Signalisierung der automatischen Energiesparfunktion hervor:

VESA- Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsanzeige	Leistungsaufnahme
Normalbetrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	120 W (max.)** 60 W (typisch)
Aktiv-aus-Modus	Inaktiv	Inaktiv	keine Anzeige	Weiß (Ein- und Ausblendung)	Unter 0.5 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	Unter 0.5 W

Das OSD kann nur im Normalbetriebsmodus funktionieren. Beim Drücken auf eine beliebige Taste im Aktiv-Aus-Modus wird eine der folgenden Nachrichten angezeigt:

Dell U3014

Es kommt kein Signal aus Ihrem Rechner. Drücken Sie eine beliebige Taste der Tastatur oder bewegen Sie die Maus, um das System zu aktivieren.

Wenn kein Bild angezeigt wird, drücken Sie auf die Monitortaste und wählen Sie im Bildschirmmenü die richtige Eingangsquelle aus.

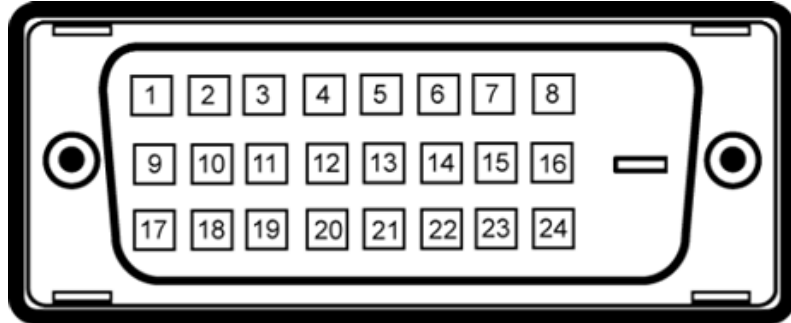
Aktivieren Sie den Computer, damit der Monitor auf das OSD zugreifen kann.

* Die Leistungsaufnahme bei abgeschaltetem Gerät lässt sich nur auf Null reduzieren, wenn Sie den Monitor komplett vom Stromnetz trennen.

** Maximale Leistungsaufnahme bei max Leuchtdichte, Dell Soundbar und USB aktiv

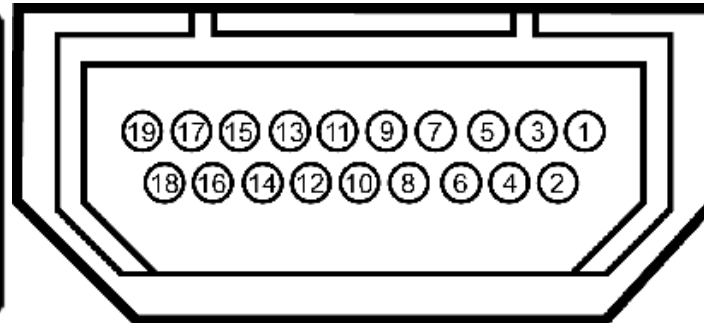
Pinbelegung

DVI-Anschluss



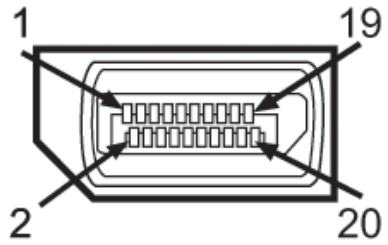
Pinnummer	24-polige Seite des Monitoranschlusses	Pinnummer	24-polige Seite des Monitoranschlusses
1	TMDS RX2-	13	Erdfrei
2	TMDS RX2+	14	+5 V/+3,3 V- Stromversorgung
3	TMDS-Masse	15	Selbsttest
4	Erdfrei	16	Hot-Plug-Erkennung
5	Erdfrei	17	TMDS RX0-
6	DDC-Takt	18	TMDS RX0+
7	DDC-Daten	19	TMDS-Masse
8	Erdfrei	20	Erdfrei
9	TMDS RX1-	21	Erdfrei
10	TMDS RX1+	22	TMDS-Masse
11	TMDS-Masse	23	TMDS-Takt +
12	Erdfrei	24	TMDS-Takt -

19 poliger HDMI -Anschluss

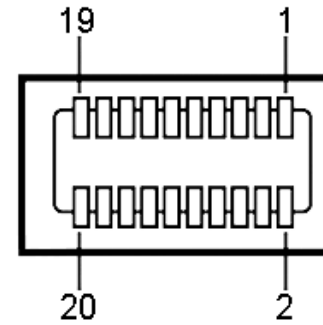


Pin Number	19-polige Seite des Monitoranschlusses (Kabel nicht mitgeliefert)	Pin Number	19-polige Seite des Monitoranschlusses (Kabel nicht mitgeliefert)
1	TMDS DATA 2+	11	TMDS CLOCK SHIELD
2	TMDS DATA 2 SHIELD	12	TMDS CLOCK-
3	TMDS DATA 2-	13	Floating
4	TMDS DATA 1+	14	Floating
5	TMDS DATA 1 SHIELD	15	DDC CLOCK (SDA)
6	TMDS DATA 1-	16	DDC DATA (SDA)
7	TMDS DATA 0+	17	GROUND
8	TMDS DATA 0 SHIELD	18	+5 V POWER
9	TMDS DATA 0-	19	HOT PLUG DETECT
10	TMDS CLOCK		

DisplayPort-Anschluss (DP-Ein- und DP-Ausgang)



Mini DisplayPort - Anschluss



Pinnummer	20-polige Seite des Monitoranschlusses	Pin Number	20-polige Seite des Monitoranschlusses
1	ML0(p)	11	GND (Erdanschluss)
2	GND (Erdanschluss)	12	ML3(n)
3	ML0(n)	13	GND (Erdanschluss)
4	ML1(p)	14	GND (Erdanschluss)
5	GND (Erdanschluss)	15	AUX(p)
6	ML1(n)	16	GND (Erdanschluss)
7	ML2(p)	17	AUX(n)
8	GND (Erdanschluss)	18	HPD
9	ML2(n)	19	DP_PWR Return
10	ML3(p)	20	+3.3V DP_PWR

Pinnummer	20-polige Seite des Monitoranschlusses	Pin Number	20-polige Seite des Monitoranschlusses
1	GND (Erdanschluss)	11	ML2(p)
2	Hot-Plug-Erkennung	12	ML0(p)
3	ML3(n)	13	GND (Erdanschluss)
4	GND (Erdanschluss)	14	GND (Erdanschluss)
5	ML3(n)	15	ML1(n)
6	GND (Erdanschluss)	16	AUX(p)
7	GND (Erdanschluss)	17	ML1(p)
8	GND (Erdanschluss)	18	AUX(n)
9	ML2(n)	19	GND (Erdanschluss)
10	ML0(p)	20	+3.3 V DP_PWR

Plug & Play-Unterstützung

Sie können den Monitor in jedem Plug-and-Play-kompatiblen System installieren. Der Monitor stellt dem Computersystem automatisch eigene EDID-Daten (Extended Display Identification Data) über DDC-Protokolle (Display Data Channel) zur Verfügung, so dass sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitor-Installationen laufen automatisch ab; auf Wunsch können Sie unterschiedliche Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports an der linken Seite des Monitors.

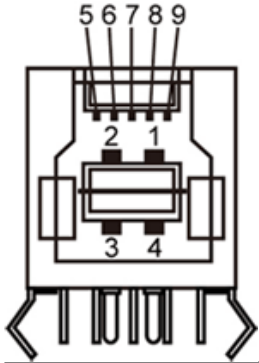
 **HINWEIS:** Die USB-Ports dieses Monitors sind USB 3.0-kompatibel.

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenübertragungsrate	Leistungsaufnahme
SuperSpeed	5 Gb/s	4,5 W (max., je Anschluss)
High Speed	480 Mbps	2,5 W (max., je Anschluss)
Full Speed	12 Mbps	2,5 W (max., je Anschluss)

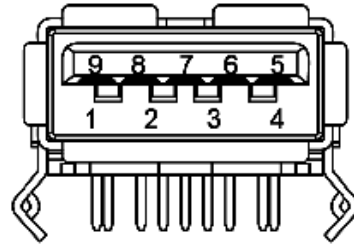


HINWEIS: Bis zu 1,5 A am USB-Downstream-Anschluss (Anschluss mit  Blitzsymbol) bei BC1.2-kompatiblen Geräten.

USB-Upstream-Anschluss



USB-Downstream-Anschluss



Pinnummer	Signalbezeichnung	Pinnummer	Signalbezeichnung
1	VBUS	1	VBUS
2	D-	2	D-
3	D+	3	D+
4	GND	4	GND
5	StdB_SSTX-	5	StdA_SSRX-
6	StdB_SSTX+	6	StdA_SSRX+
7	GND_DRAIN	7	GND_DRAIN
8	StdB_SSRX-	8	StdA_SSTX-
9	StdB_SSRX+	9	StdA_SSTX+
Mantel	Abschirmung	Mantel	Abschirmung

USB-Ports

- 1 Upstream - hinten
- 4 Downstream - 2 hinten; 2 links

- Ladeanschluss - der untere der beiden USB-Anschluss an der linken Seite (Anschluss mit  Blitzsymbol) ; unterstützt schnelles Laden bei BC1.2-kompatiblen Geräten.

HINWEIS: Zur USB 3.0-Funktionalität ist ein USB 3.0-kompatibler Computer erforderlich.

HINWEIS: Die USB-Schnittstelle des Monitors arbeitet nur dann, wenn der Monitor eingeschaltet ist oder sich im Energiesparmodus befindet. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.

Kartenleserspezifikationen

Überblick

- Der Flash-Speicherkartenleser ist ein USB-Speichergerät, das Anwendern erlaubt, Informationen von und zur Speicherkarte zu lesen und schreiben.

- Der Flash-Speicherkartenleser wird automatisch von Microsoft® Windows® Vista, Windows® 7, Windows® 8/Windows® 8.1 und Windows® 10 erkannt.
- Nach Installation und Erkennung wird jede separate Speicherkarte (Steckplatz) als ein separates Laufwerk/Laufwerksbuchstaben angezeigt.
- Alle standardmäßigen Dateioperationen (Kopieren, Löschen, Ziehen- und -Ablegen usw.) können mit diesem Laufwerk durchgeführt werden.

HINWEIS: Installieren Sie den Treiber des Kartenlesers (auf der mit dem Monitor gelieferten Treiber- und Dokumentations-CD), damit sichergestellt ist, dass Speicherkarten beim Einstecken in den Kartenschlitz richtig erkannt werden.

Features

Der Flash-Speicherkartenleser besitzt die folgenden Eigenschaften:

- Unterstützt die Betriebssysteme Microsoft® Windows® Vista, Windows® 7, Windows® 8/Windows® 8.1 und Windows® 10.
- Massenspeicher-Klasse-Gerät (für Microsoft® Windows® Vista, Windows® 7, Windows® 8/Windows® 8.1 und Windows® 10 sind keine Treiber erforderlich)
- Unterstützt verschiedene Speicherkartenmedien.



Die folgende Tabelle listet die Einschübe und die Art der geeigneten Speicherkarte auf:

Steckplatzanzahl	Flash-Speicherkarten-Typen
1	MS Pro HG High Speed Memory Stick (HSMS) Memory Stick Pro-Karte (MS PRO)/ Memory Stick Duo (mit Adapter) MS Duo Secure Digital (Mini-SD), Secure Digital Card, Mini Secure Digital (mit Adapter) TransFlash (SD, einschließlich SDHC) Multi Media Card (MMC)

Maximale Kartenkapazität, die vom U3014 -Kartenleser unterstützt wird

Kartentyp	Format	Maximal unterstützte Kapazität des Formats	U3014
MS Pro HG	Memory Stick Pro-HG unterstützt die Geschwindigkeit von USB 3.0	32 GB	Unterstützt
MS Duo	Memory Stick Duo-Spezifikation	32 GB	Unterstützt
SD	SD Memory Card	1 TB	Unterstützt
MMC	MultiMedia Card System	32 GB	Unterstützt

Allgemein

Verbindungstyp	USB 2.0/3.0 High Speed-Gerät (kompatibel mit USB Full Speed-Gerät)
Unterstützte Betriebssysteme	Microsoft® Windows® Vista, Windows® 7, Windows® 8/Windows® 8.1 und Windows® 10


LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von LCD-Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Solche Abweichungen sind gewöhnlich kaum sichtbar und wirken sich nicht negativ auf Anzeigequalität und Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: www.dell.com/support/monitors.

Hinweise zur Wartung

Monitor reinigen

 **ACHTUNG:** Lesen und befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie den Monitor reinigen.

 **ACHTUNG:** Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.

Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Monitors ein weiches, sauberes Tuch leicht mit Wasser. Verwenden Sie nach Möglichkeit spezielle, für die antistatische Beschichtung geeignete Bildschirmreinigungstücher oder -lösungen. Verwenden Sie kein Benzin, keine Verdünnungsmittel, kein Ammoniak, keine Scheuermittel und keine Druckluft.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Monitors lediglich ein weiches, leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keinerlei Reinigungsmittel, da einige Reinigungsmittel einen milchigen Schleier auf dem Monitor hinterlassen können.
- Falls Ihnen beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver auffallen sollte, wischen Sie es einfach mit einem Tuch ab.
- Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
- Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.

[Zurück zur Inhaltsseite](#)


Monitor einrichten

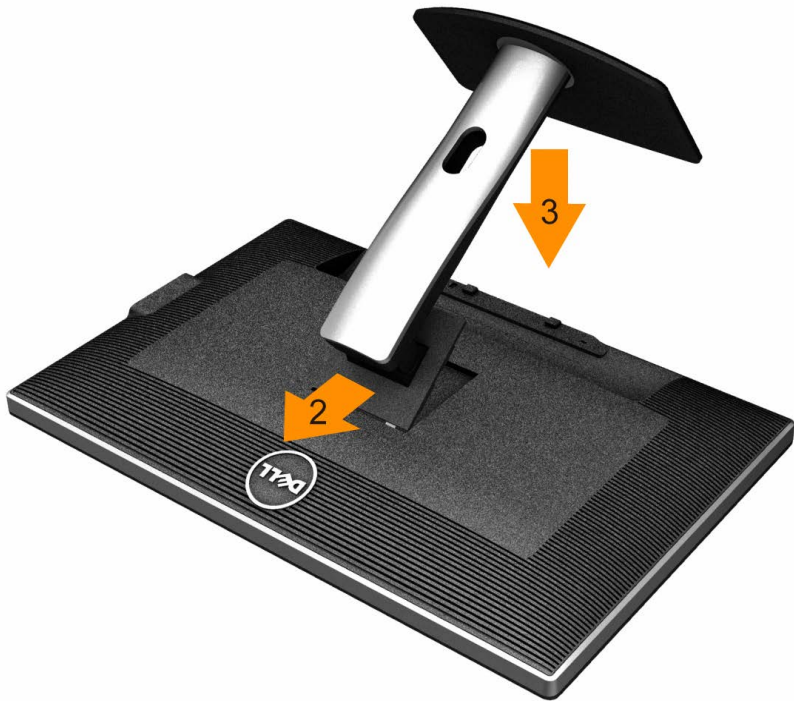
Bedienungsanleitung für Flachbildschirm Dell™ U3014

- [Ständer anbringen](#)
 - [Monitor anschließen](#)
 - [Kabel verlegen](#)
 - [Anschluss der Soundbar AX510 / AX510PA \(optional\)](#)
 - [Ständer abnehmen](#)
 - [Wandmontage \(optional\)](#)
-

Ständer anbringen

 **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Ständer noch nicht angebracht.

 **HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.



So bringen Sie den Ständer an:

1. Nehmen Sie die Abdeckung ab, platzieren Sie den Monitor darauf.
2. Passen Sie die Vertiefung an der Rückseite des Monitors in die beiden Nasen am Oberteil des Ständers ein.
3. Drücken Sie den Ständer an, bis er einrastet.

Monitor anschließen

⚠ ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

So schließen Sie Ihren Monitor an einen Computer an:

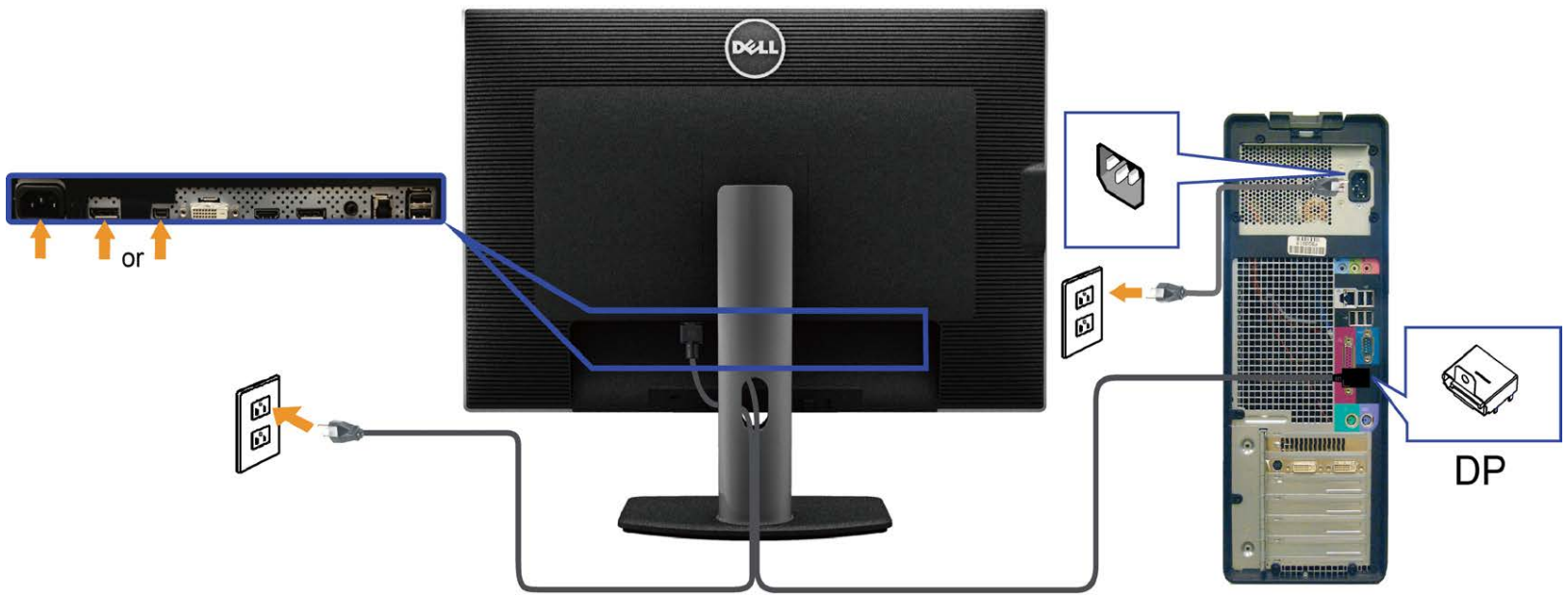
1. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel.
2. Schließen Sie entweder das weiße (DVI-D, digital) oder das schwarze DisplayPort-Kabel (AnzeigePort/Mini DP/HDMI) Signalkabel an den entsprechenden Videoausgang an der Rückseite des Computers an.
Schließen Sie nicht vier Kabel an denselben Computer an.
Benutzen Sie nur dann beide Kabel, wenn Sie das Gerät an zwei unterschiedliche Computer mit entsprechenden Videosystemen anschließen.

✍ HINWEIS: Falls ein Tablet oder DVD/Blu-ray-Player angeschlossen ist, wird die maximale Ausgangsauflösung auf 1920 x 1080 beschränkt. Bitte stellen Sie die Videoeinstellung des Monitor-OSD in diesem Fall auf 1:1 ein, wenn Sie die Originalauflösung des Tablet wünschen (in diesem Fall können am Bildschirmrand schwarze Balken auftreten).

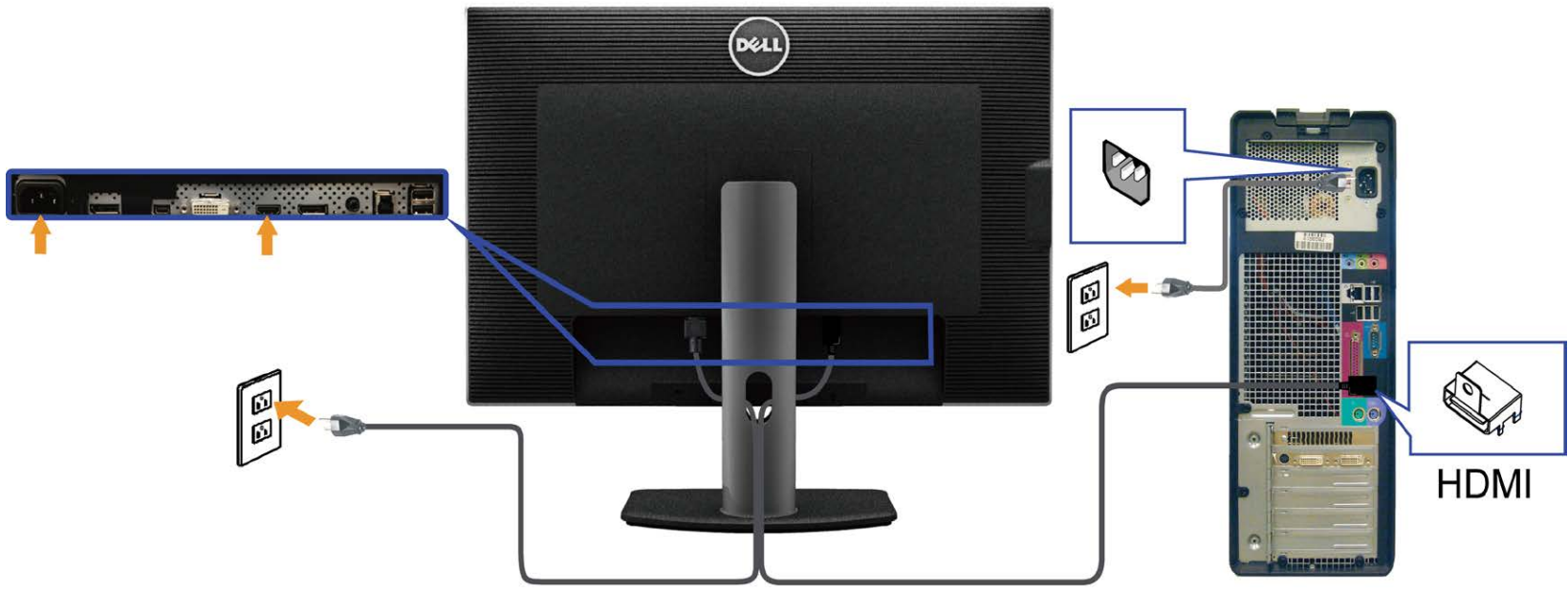
Weißes DVI-Kabel anschließen



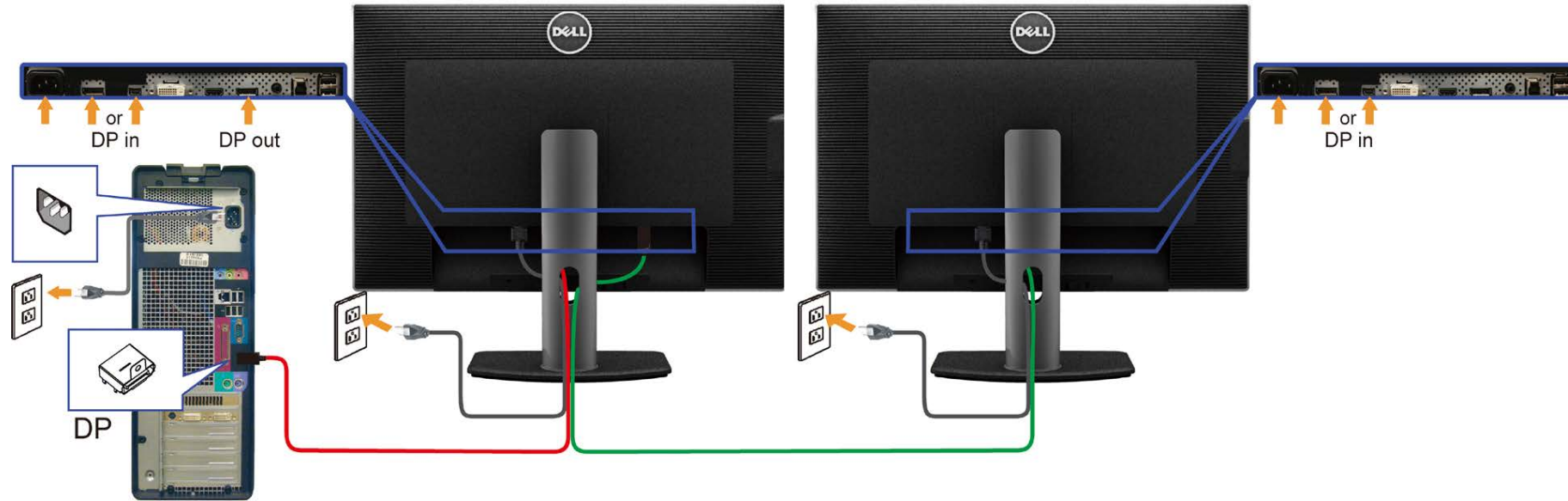
Schwarzes DisplayPort- (oder miniDP) Kabel anschließen



HDMI-Kabel anschließen



Anschluss des Monitors für DP MST-Funktion (Multi-Stream Transport)




HINWEIS: U3014 unterstützt die DP-MST-Funktion. Damit Sie diese Funktion nutzen können, muss Ihre PC-Grafikkarte entsprechend zertifiziert sein: DP1.2 mit MST-Option.

Der Standardausgang der Werkseinstellung des U3014 ist DP1.1a.

Bitte verwenden Sie zur Aktivierung der MST-Verbindung nur das mitgelieferte DP-Kabel (oder ein anderes DP1.2-zertifiziertes Kabel) und ändern Sie die DP-Einstellung auf DP1.2, indem Sie die nachstehenden Schritte befolgen:


A) Der Monitor kann Inhalte anzeigen

1. Wechseln Sie mit der OSD-Taste zu den Anzeigeeinstellungen

Dell U3014 Energieverbrauch 

- Helligkeit/Kontrast
- Eingabe-Quelle
- Farbeinstellungen
- Anzeige-Einstellungen**
- PIP-Einstellungen
- Sonstige Einstellungen
- Individualisieren

Seitenverhältnis	▶	Breite 16:10
Schärfe	▶	50
Rauschunterdrückung		
Dynamischer Kontrast		
Gleichmäßigk.komp.	▶	Aus
Intell. Videoverbesserung	▶	Aus
DisplayPort 1.2	▶	Deaktiviert
Info Anzeigen		
Anzeigeeinst zurück		

 Auflösung: 2560x1600@60Hz



2. Rufen Sie die Option DisplayPort 1.2 auf
3. Wählen Sie entsprechend Aktivieren oder Deaktivieren
4. Befolgen Sie die Bildschirmmeldung zur Bestätigung der Auswahl von DP1.2 oder DP1.1a

Dell U3014

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Grafikkarte DP MST (Daisy Chain)/HBR2 (High Bit Rate) unterstützt, bevor Sie die Monitoreinstellung auf DP1.2 ändern. Eine falsche Einstellung kann dazu führen, dass kein Bild auf dem Monitor angezeigt wird.

bestätigen

Beenden

Dell U3014

DP MST/HBR2 wird für DP1.1a deaktiviert.

bestätigen

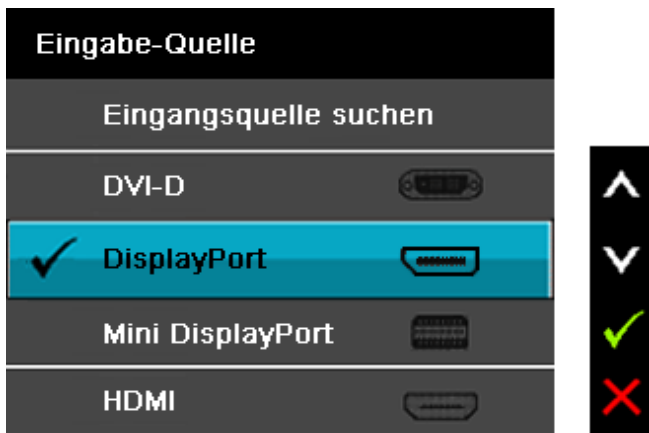
Beenden


B) Der Monitor kann keine Inhalte Anzeige (leere Anzeige)

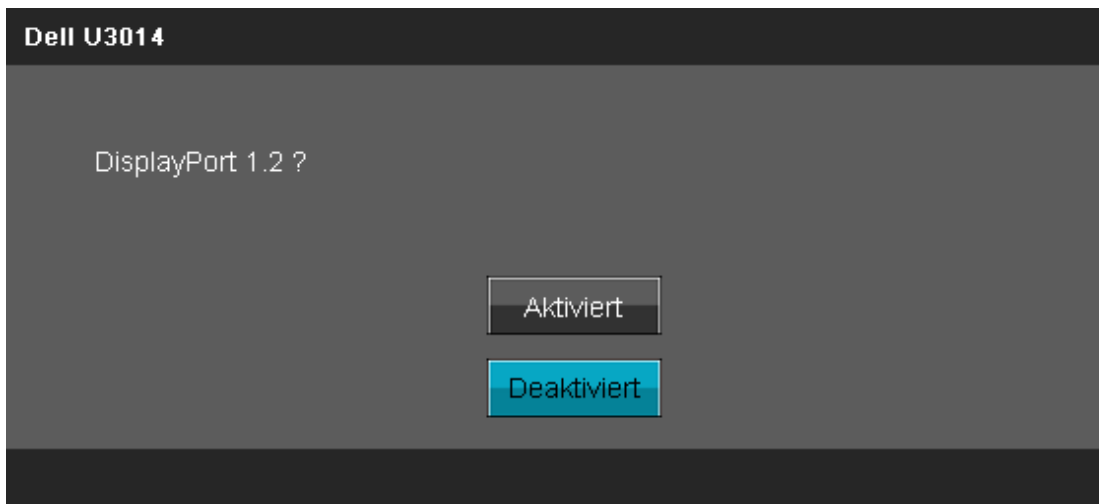
1. Drücken Sie zum Aufrufen des Eingangsource-Menüs die OSD-Taste



2. Wählen Sie mit der  oder  Taste „DisplayPort“ oder „Mini DisplayPort“



3. Halten Sie die  Taste etwa 8 Sek. Gedrückt
4. Die **DisplayPort**-Konfigurationsmeldung erscheint:



5. Aktivieren Sie mit der  Taste DP1.2 oder drücken Sie zum Verlassen ohne jegliche Änderungen die  Taste

Wiederholen Sie die obigen Schritte, wenn Sie die Einstellung wieder auf DP 1.1a setzen möchten.

 **VORSICHT:** Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen kann etwas abweichen.

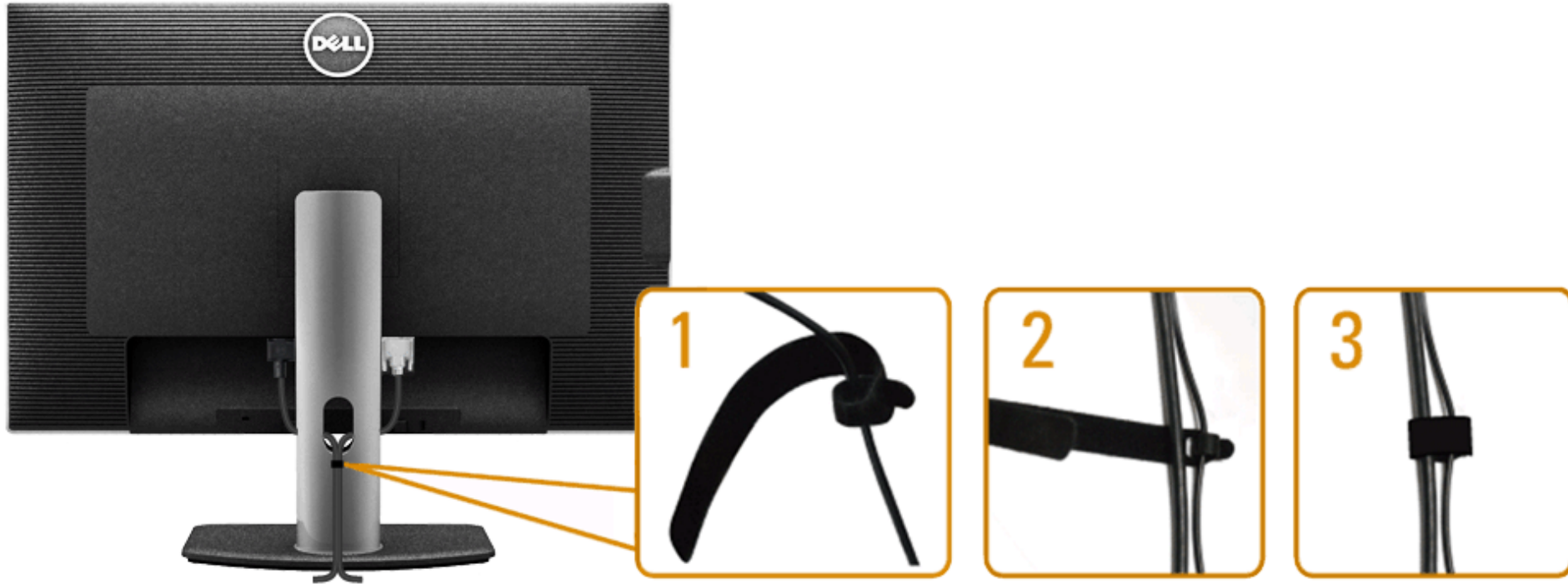
USB 3.0-Kabel anschließen

Nachdem Sie DVI/DP/mDP/HDMI-Kabel angeschlossen haben, führen Sie zum Abschluss der Monitoreinrichtung bitte die nachstehenden Schritte zum Anschluss des USB-Kabels an den Computer aus:

1. Schließen Sie das USB 3.0-Upstream-Kabel (mitgeliefert) an den Upstream-Port des Monitors und an einen passenden USB 3.0-Port Ihres Computers an (siehe [Ansicht von unten](#)).
2. USB 3.0-Peripheriegeräte schließen Sie an die USB 3.0-Downstream-Ports des Monitors an.
3. Schließen Sie die Netzkabel des Computers und Monitors an eine Steckdose in der Nähe an.
4. Schalten Sie Monitor und Computer ein.
Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter [Problemlösung nach](#).
5. Zur Kabelführung nutzen Sie den Kabelhalter am Monitorfuß.

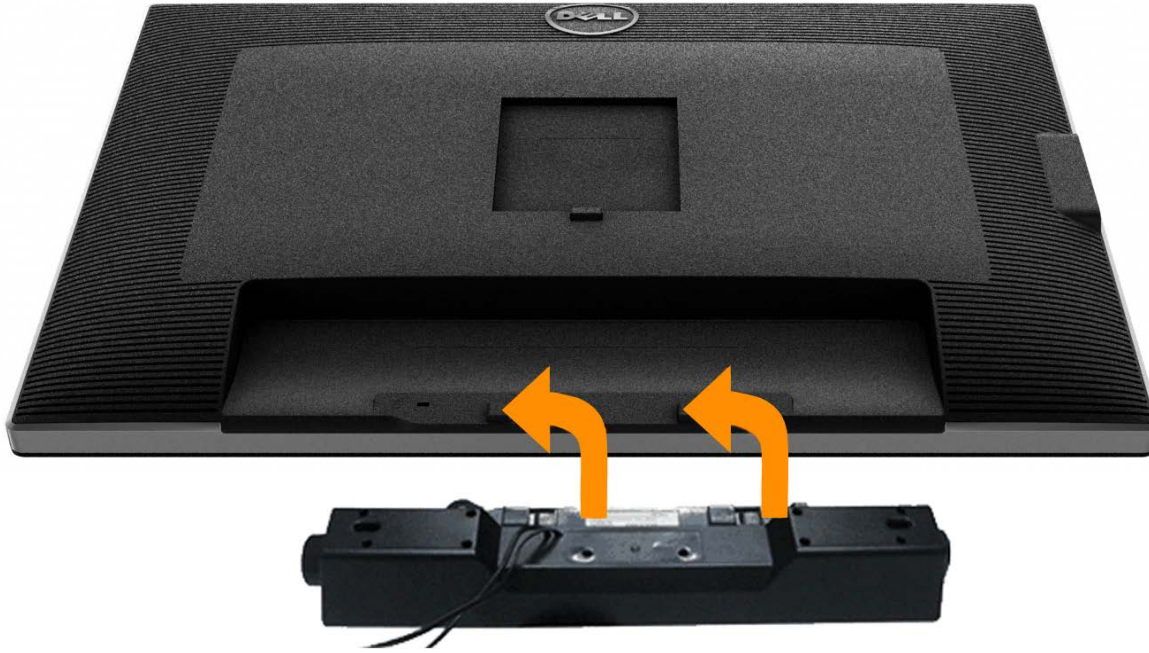


Kabel verlegen




Nachdem Sie sämtliche erforderlichen Kabelverbindungen an Monitor und Computer hergestellt haben (siehe [Monitor anschließen](#)), führen Sie die Kabel wie oben gezeigt ordentlich durch den Kabelschacht.

Anschluss der Soundbar AX510 / AX510PA (optional)



 **VORSICHT:** Benutzen Sie ausschließlich die Dell Soundbar, kein anderes Gerät.

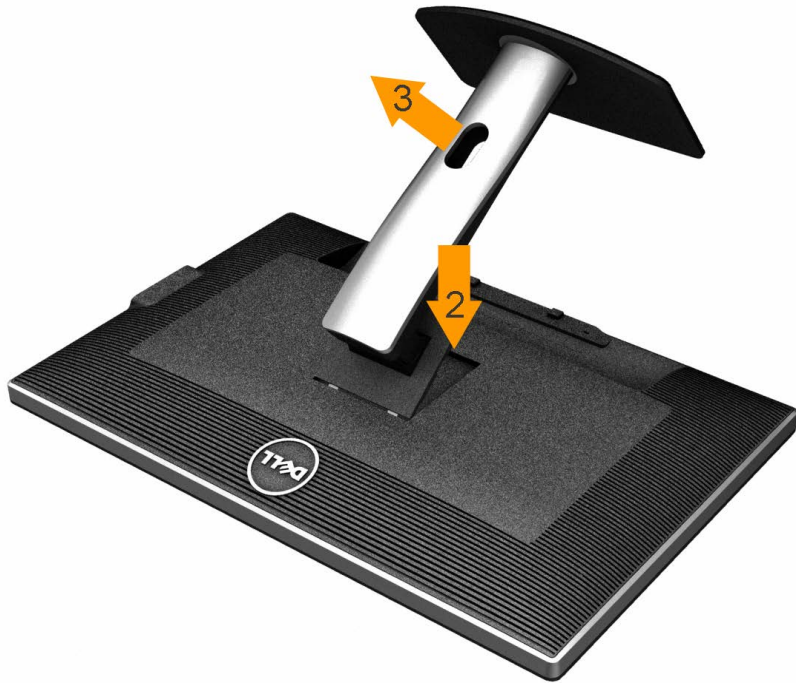
 **HINWEIS:** Der Soundbar-Stromanschluss (+12 V Gleichstromausgang) darf nur für die optionale Dell Soundbar AX510/AX510PA verwendet werden.

1. Hängen Sie die beiden Schlitzte an der Rückseite der Soundbar in die beiden Nasen im unteren Teil der Rückseite des Monitors ein.
 2. Schieben Sie die Soundbar bis zum Einrasten nach links.
 3. Schließen Sie die Soundbar an den Audiostromversorgungsanschluss (Audio Power DC-out, siehe [Ansicht von unten](#)) an.
 4. Verbinden Sie den grünen Mini-Stereostecker der Soundbar mit dem Audioausgang des Computers.
Bei HDMI/DP können Sie den Mini-Stereostecker am Audioausgang des Monitors anstecken.
Wenn kein Audio zu hören ist, kontrollieren Sie, ob der Audioausgang Ihres PCs für die Ausgabe von HDMI/DP konfiguriert ist.
-

Ständer abnehmen

 **HINWEIS:** Damit der LCD-Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einem sauberen Untergrund zu liegen kommen.

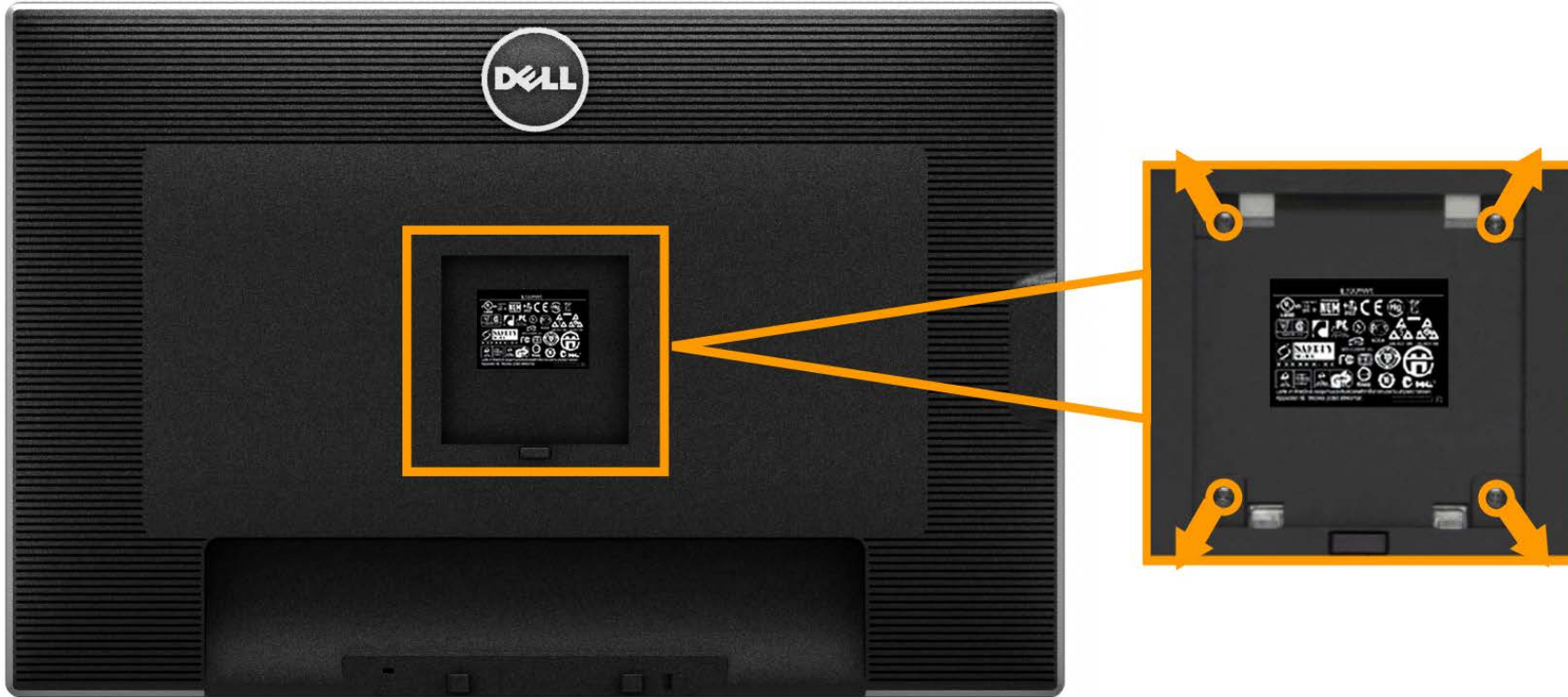
 **HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.



So nehmen Sie den Ständer ab:

1. Stellen Sie den Monitor auf eine ebene Unterlage.
 2. Halten Sie die Ständerfreigabetaste gedrückt.
 3. Heben Sie den Ständer vom Monitor ab.
-

Wandmontage (optional)



(Abmessung der Schraube: M4 x 10 mm)

Siehe die mit der Montageausrüstung für die mit VESA-kompatible Basis mitgelieferte Anleitung.

1. Die Unterlage des Monitors auf ein weiches Tuch oder Kissen auf einem stabilen und ebenen Arbeitstisch aufstellen.
2. Das Gestell entfernen.
3. Die vier Schrauben, mit denen die Plastikabdeckung befestigt wird, mit einem Schraubendreher entfernen.
4. Den Befestigungsbügel von der Wandmontageausrüstung am LCD befestigen.
5. Das LCD an die Wand montieren. Befolgen Sie dabei die mit der Wandmontageausrüstung mitgelieferten Anleitung.

 **HINWEIS:** Nur mit einem UL-gelisteten Befestigungsbügel mit einer Mindesttraglast von 7.35 kg zu verwenden.


[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Monitor bedienen

Bedienungsanleitung für Flachbildschirm Dell™ U3014

- [Monitor einschalten](#)
 - [Bedienelemente an der Vorderseite verwenden](#)
 - [Bildschirmmenü \(OSD\) verwenden](#)
 - [Maximale Auflösung einstellen](#)
 - [Nur für Dell Soundbar AX510/AX510PA \(optional\)](#)
 - [Kippen, Schwenken und Höhenverstellung](#)
-

Monitor einschalten










Drücken Sie auf die  -Taste, um den Monitor einzuschalten.



Bedienfeldtasten verwenden

Zum Anpassen der Bilddarstellung verwenden Sie die Tasten an der Vorderseite des Monitors. Wenn Sie die Einstellungen mit diesen Tasten verändern, werden die numerischen Einstellungswerte im OSD angezeigt.







Frontblendsymbol	Beschreibung
1  Direkttaste /Voreingestellte Modi	Wählen Sie diesen Schaltfläche zur Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.
2  Direkttaste/ Helligkeit / Kontrast	Für einen Direktzugriff auf das "Helligkeit-/Kontrast"-Menü oder zum Erhöhen der Werte der ausgewählten Menüoption auf diese Taste drücken.
3  Eingabe-Quelle	Wählen Sie mit der Wahl taste Eingangsquelle aus unterschiedlichen Videosignalen aus, die mit Ihrem Monitor verbunden sein könnten. <ul style="list-style-type: none"> • DVI-D - Eingang • DisplayPort - Eingang • Mini DisplayPort - Eingang • HDMI - Eingang Displays the source selection bar. Press  and  keys to move between the setting options and press  to select the input source you want.
4  Menü	Auf die Menü- Taste (MENU) drücken, um die Anzeige auf dem Bildschirm (OSD) zu starten und um das OSD -Menü auszuwählen. Siehe Zugriff aufs Menüsystem.
5  Verlassen	Um zum Hauptmenü zurückzugelangen oder um das OSD -Hauptmenü zu verlassen auf diese Taste drücken.
6  Ein/Aus- Taste (Power) (mit leuchtender LED)	Den Monitor mit der Ein/Aus- Taste (Power) ein- bzw. ausschalten. Die weiße LED signalisiert, dass der Monitor eingeschaltet ist und einwandfrei funktioniert. „Atmet“ die LED langsam in Weiß Farbe, befindet sich das Gerät im DPMS- Energiesparmodus.

Bedienfeldtaste


Mit den [Tasten](#) an der Vorderseite des Monitors können Sie die Bildeinstellungen anpassen.



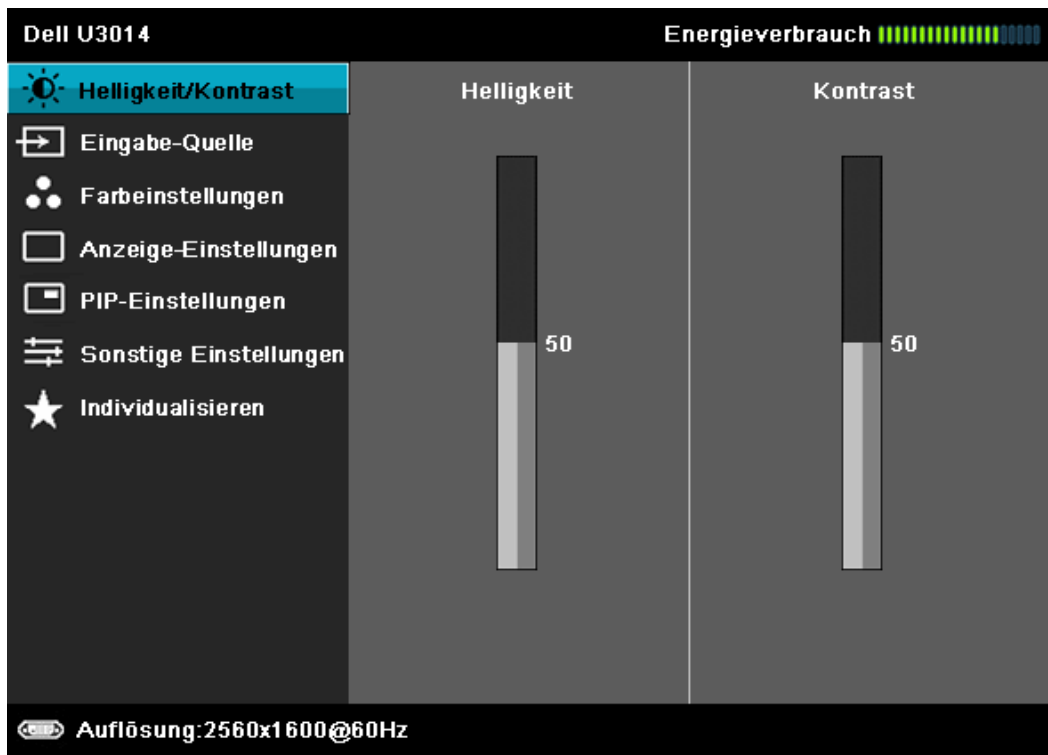
Frontblendensymbol	Beschreibung
1  Nach-oben	Mit der Nach-oben -Taste stellen Sie Elemente im OSD-Menü ein (erhöhen Werte).
2  Nach-unten	Mit der Nach-unten -Taste stellen Sie Elemente im OSD-Menü ein (vermindern Werte).
3  OK	Mit der OK -Taste bestätigen Sie Ihre Auswahl.
4  Rückwärts	Mit der Rückwärts -Taste gelangen Sie zum vorherigen Menü zurück.










Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)


Zugriff aufs Menüsystem

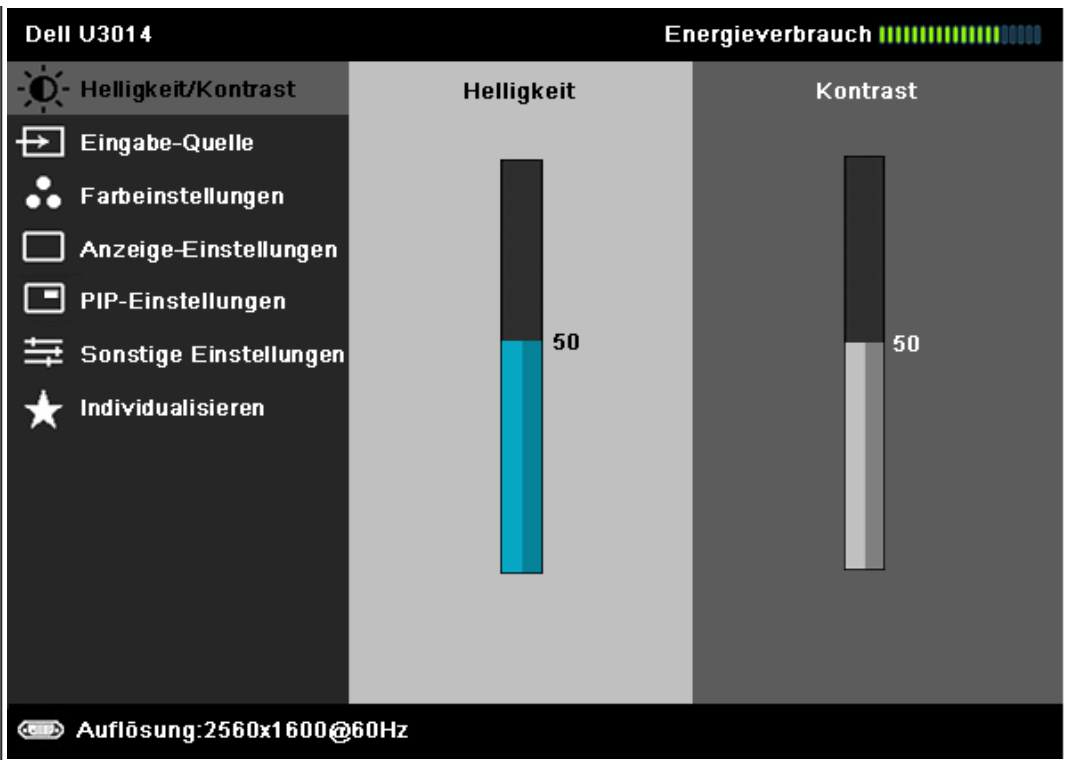
 **HINWEIS:** Falls Sie die Einstellungen abändern und danach entweder zu einem anderen Menü gehen oder das OSD-Menü verlassen werden diese Änderungen automatisch im Monitor abgespeichert. Die Abänderungen werden ebenfalls abgespeichert, falls Sie die Einstellungen abändern und danach warten, bis das OSD-Menü ausgeblendet wird.


1. Auf die -Taste drücken, um das  OSD-Menü zu starten und um das Hauptmenü anzuzeigen.





2. Auf die  und  -Taste drücken, um zwischen den Einstelloptionen auszuwählen. Der Name der Option wird markiert, wenn Sie von einem Symbol zum anderen gelangen. Eine vollständige Liste aller für den Monitor verfügbaren Optionen ist in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.
3. Einmal auf die  Taste drücken, um die markierte Option zu aktivieren.
4. Auf die  und  Taste drücken, um den gewünschten Parameter auszuwählen.
5. Drücken Sie die , um zum Schieberegler zu gelangen, und verwenden Sie die Tasten  und  um je nach Menüanzeige Ihre Änderungen vorzunehmen.
6. Die  Option auswählen, um zum Hauptmenü zurückzukehren oder um das OSD-Menü zu verlassen.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Helligkeit/Kontrast	Mit diesem Menü die Einstellung der Helligkeit / des Kontrasts aktivieren.



Helligkeit Mit der Helligkeit wird die Leuchtstärke der Hintergrundbeleuchtung eingestellt.
 Auf die  Taste drücken, um die Helligkeit zu verstärken, und auf die  Taste drücken, um die Helligkeit abzuschwächen (min. 0 bis max. 100).
HINWEIS: Die manuelle Einstellung der Helligkeit ist nicht möglich, wenn Intelligente Energieeinsparung oder Dynamischer Kontrast aktiviert sind.

Kontrast Zuerst die Helligkeit einstellen und danach nur dann den Kontrast einstellen, wenn weitere Einstellungen notwendig sind.
 Auf die  Taste drücken, um den Kontrast zu verstärken, und auf die  Taste drücken, um den Kontrast abzuschwächen (min. 0 bis max. 100). Mit der Kontrastfunktion wird der Grad des Unterschiedes zwischen der Dunkelheit und der Helligkeit auf dem Monitorbildschirm eingestellt.

 **Eingabe-Quelle** Im Eingabe-Quelle -Menü wählen Sie zwischen verschiedenen Videosignalen aus, die eventuell an Ihrem Monitor angeschlossen sind.



Eingangsquelle suchen Drücken Sie , um Quellen scannen zu wählen, wobei der Monitor den DVI-D-Eingang, DisplayPort-Eingang, Mini-DisplayPort-Eingang oder HDMI-Eingang automatisch ermittelt.



DVI-D Den DVI-D-Eingang auswählen, wenn Sie den digitalen (DVI)-Anschluss verwenden. Auf  drücken, um die DVI-Eingangsquelle auszuwählen.



DisplayPort Den Anzeigeport-Eingang auswählen, wenn Sie den Anzeigeport (DP)-Anschluss verwenden. Auf  drücken, um die Anzeigeport -Eingangsquelle auszuwählen.



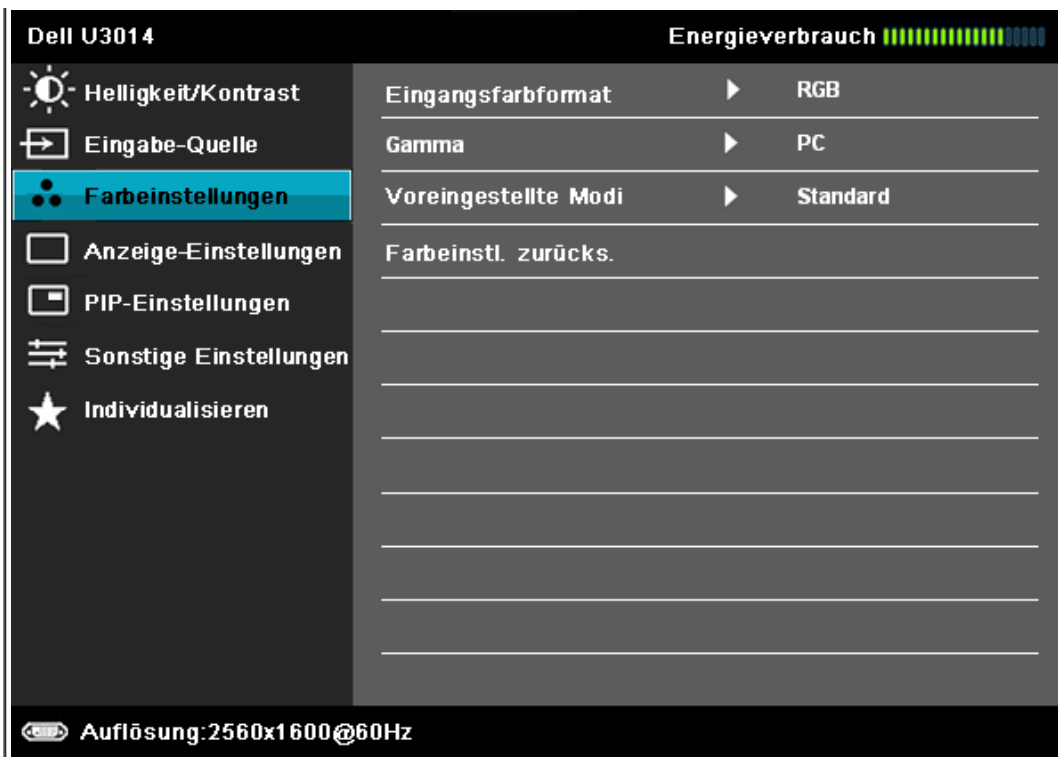
Mini DisplayPort Den Eingang Mini DisplayPort wählen Sie, wenn Sie eine digitale Mini DisplayPort-Verbindung nutzen. Die Mini DisplayPort-Eingangsquelle wählen Sie mit der Taste .



HDMI Die HDMI-Eingabe auswählen, wenn Sie den (HDMI)-Anschluss verwenden. Auf  berühren, um die HDMI-Eingangsquelle auszuwählen.



Farbeinstellungen Mit den **Farbeinstellungen** stellen Sie den Farbeinstell-Modus ein.



Eingabefarbenformat


Hier können Sie einen der folgenden Videoeingabemodi wählen:








RGB: Wählen Sie diese Option, wenn der Monitor über die DVI-Kabel mit einem Computer oder DVD-Player verbunden ist.


YPbPr: Wählen Sie diese Option, wenn der Monitor über ein YPbPr-zu-DVI-Kabel mit einem DVD-Player verbunden ist oder die DVD-Farbausgabeesstellung nicht RGB ist.

Voreingestellte Modi

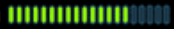
Wenn Sie **Voreingestellte Modi** auswählen, können Sie **Standard**, **Multimedia**, **Film**, **Spiel**, **Papier**, **Farbtemp.**, **Farbraum** oder **Benutzerfarbe** in der Liste wählen.






Dell U3014 Energieverbrauch 


 Helligkeit/Kontrast	Eingangsfarbformat	<input checked="" type="checkbox"/> Standard
 Eingabe-Quelle	Gamma	Multimedia
 Farbeinstellungen	Voreingestellte Modi	Film
 Anzeige-Einstellungen	Farbeinstl. zurücks.	Spiel
 PIP-Einstellungen		Papier
 Sonstige Einstellungen		Farbtemperatur
 Individualisieren		Farbraum
		Benutzerfarbe


 Auflösung: 2560x1600@60Hz




Dell U3014 Energieverbrauch 






 Helligkeit/Kontrast	Eingangsfarbformat	Standard
 Eingabe-Quelle	Gamma	Multimedia
 Farbeinstellungen	Voreingestellte Modi	<input checked="" type="checkbox"/> Film
<input type="checkbox"/> Anzeige-Einstellungen	Farbton	Spiel
<input type="checkbox"/> PIP-Einstellungen	Sättigung	Papier
 Sonstige Einstellungen	Farbeinstl. zurücks.	Farbtemperatur
 Individualisieren		Farbraum
		Benutzerfarbe


 **Auflösung: 2560x1600@60Hz**




- **Standard:** Zum Aufladen der Standard-Farbeneinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **Multimedia:** Zum Aufladen der idealen Farbeneinstellungen für Multimedien-Anwendungen.
- **Film:** Zum Aufladen der idealen Farbeneinstellungen für Filme.
- **Spiel:** Zum Aufladen der idealen Farbeneinstellungen für Spiele. SVE ist im Spielmodus deaktiviert.
- **Papier:** Lädt optimale Helligkeits- und Schärfereinstellungen für eine Textanzeige. Simuliert einen Papierhintergrund für Text ohne Beeinträchtigung von Farbbildern. Gilt nur für das RGB-Eingangsformat.
- **Farbtemp.:** Bei der Einstellung des Schiebers auf 5000 K erzielen Sie eine warme Darstellung bei leicht rötlich/gelblicher Tönung, die Einstellung 10.000 K sorgt für ein kühleres Bild mit etwas höherem Blauanteil.







Dell U3014 Energieverbrauch 


 Helligkeit/Kontrast	Eingangsfarbformat	Standard
 Eingabe-Quelle	Gamma	Multimedia
 Farbeinstellungen	Voreingestellte Modi	Film
<input type="checkbox"/> Anzeige-Einstellungen	Farbeinstl. zurücks.	Spiel
<input type="checkbox"/> PIP-Einstellungen		Papier
 Sonstige Einstellungen		<input checked="" type="checkbox"/> Farbtemperatur
 Individualisieren		Farbraum
		Benutzerfarbe

 Auflösung: 2560x1600@60Hz



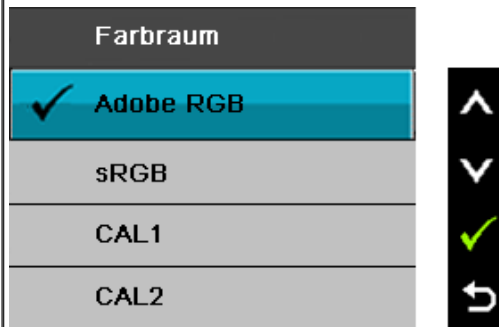
Dell U3014 Energieverbrauch 

 Helligkeit/Kontrast	Eingangsfarbformat	Farbtemperatur  <div style="display: flex; flex-direction: column; align-items: center;"> 10000K 9300K 7500K 6500K 5700K 5000K </div>
 Eingabe-Quelle	Gamma	
 Farbeinstellungen	Voreingestellte Modi	
<input type="checkbox"/> Anzeige-Einstellungen	Farbeinstl. zurücks.	
<input type="checkbox"/> PIP-Einstellungen		
 Sonstige Einstellungen		
 Individualisieren		

 Auflösung: 2560x1600@60Hz



- **Farbraum:** Benutzer können hiermit den Farbraum festlegen: Adobe RGB, sRGB, CAL1, CAL2.



Adobe RGB: Dieser Modus ist mit Adobe RGB (99% Abdeckung) kompatibel.

sRGB: Modus eignet sich zum Nachahmen von NTSC-Farben (72%).

CAL1 / CAL2: Vom Benutzer kalibrierte Voreinstellung mit der Farbkalibriersoftware Dell Ultrasharp oder anderer von Dell zugelassener Software. Dell Ultrasharp Farbkalibrierungssoftware funktioniert mit dem X-rite-Kolorimeter i1Display Pro. Das i1Display Pro kann auf der Dell-Website für Elektronik, Software und Zubehör erworben werden.

HINWEIS: Die Genauigkeit von sRGB, Adobe RGB, CAL1 und CAL2 wird für das RGB-Eingangsfarformat optimiert.

Für optimale Farbgenauigkeit bei sRGB und Adobe-RGB sollten Sie Uniformity Compensation (Uniformitätskompensation) auf Off (AUS) setzen.

HINWEIS: Beim Rücksetzen auf die Werkseinstellungen werden sämtliche CAL1- und CAL2-Kalibrierungsdaten entfernt.

- **Benutzerfarbe:** Zum manuellen Einstellen der Farbeinstellungen. Auf die  und  Tasten drücken, um die drei Farbwerte (R, G, B) einzustellen und um Ihren eigenen Modus für die voreingestellte Farbe zu erstellen.



Verwenden Sie  or  die Tasten Dient **Verstärkung, Versatz, Farbton, Sättigung**.

Verstärkung: Dient zur Einstellung des Verstärkungspegels des RGB-Eingangssignals (Vorgabewert: 100).

Versatz: Dient zur Einstellung des Versatzwertes des RGB-Schwarzpegels (Vorgabewert: 50), um die Grundfarbe Ihres Monitors zu steuern.

Farbton: Dient zur Einstellung der einzelnen RGBCMY-Farbtöne.

Sättigung: Dient zur Einstellung der einzelnen RGBCMY-Sättigungswerte.

Farbton	Mit dieser Funktion kann die Farbe des Videobildes auf Grün oder Purpur verschoben werden. Dies dient zum Einstellen der gewünschten fleischähnlichen Farbe. Zum Anwenden oder Einstellen des Farbtönen von '0' bis '100'. Auf drücken, um die grüne Schattierung des Videobildes zu verstärken Auf drücken, um die purpurne Schattierung des Videobildes zu verstärken.
----------------	--

HINWEIS: Die Farbtonanpassung ist nur in den Modi **Film** und **Spiel** verfügbar.

Sättigung	Mit dieser Funktion wird die Farbsättigung des Videobildes eingestellt. Zum Anwenden oder Einstellen der Sättigung von '0' bis '100'. Auf drücken, um die einfarbige Erscheinung des Videobildes zu verstärken Auf drücken, um die bunte Erscheinung des Videobildes zu verstärken.
------------------	---

HINWEIS: Die Sättigungsanpassung ist nur in den Modi **Film** und **Spiel** verfügbar.

Farbeinstl. zurücks.

Die Farbeinstellungen des Monitors auf die werkseitigen Voreinstellungen zurücksetzen.



Anzeige-Einstellungen

Mit den Anzeigeeinstellungen wird das Bild eingestellt.

Breit-Modus

Stellt das Bildverhältnis auf Breitbild 16:10, 16:9, automatische Größenänderung, 4:3 oder 1:1 ein.

Schärfe

Mit dieser Funktion wird das Bild schärfer oder weicher eingestellt. Mit die Schärfe von '0' bis '100' einstellen.

Rauschunterdrückung

Verbessern Sie die Videobildqualität durch Reduzierung des Rauschens am Bildrand.

HINWEIS: Rauschunterdrückung ist nur für Spiel und Film.

Dynamischer Kontrast

Mit dem dynamischen Kontrast wird das Kontrastverhältnis auf 2M zu 1 eingestellt.

Auf die Taste drücken, um den dynamischen Kontrast zu aktivieren (ein) oder zu deaktivieren (aus).

HINWEIS: Dynamischer Kontrast bietet einen größeren Kontrast, wenn Sie den voreingestellten Modus **Spiel** oder **Film** ausgewählt haben.

Gleichmäßigk.komp.

Wählen Sie Bildschirmhelligkeit und Farbuniformitätskompensationseinstellungen. **Kalibriert** ist die werkseitig kalibrierte Standardeinstellung.

Gleichmäßigk.komp. passt verschiedene Bildschirmbereiche im Hinblick auf die Mitte zur Erzielung einer gleichmäßigen Helligkeit und Farbverteilung am gesamten Bildschirm an. Zur Erzielung optimaler Bildschirmleistung werden beim Einschalten von Uniformitätskompensation Helligkeit und Kontrast einiger voreingestellten Modi (Standard, Farbtemperatur) deaktiviert. Wenn Uniformitätskompensation eingeschaltet ist, kann Energy Smart nicht aktiviert werden.

HINWEIS: Der Benutzer sollte die werkseitige Standardhelligkeitseinstellung verwenden, wenn die Uniformitätskompensation eingeschaltet ist.

Bei anderen Helligkeitseinstellungen kann die Uniformitätsleistung von den im Werkskalibrierungsbericht gezeigten Daten abweichen.

Intell. Videoverbesserung

Wählen Sie mit der Taste die Intelligente Videooptimierung-Option „Film“, „Erweitert“ oder „Aus“.

Intelligente Videooptimierung erkennt Bewegungen (Video) in den am Bildschirm angezeigten Fenstern und wendet Optimierungsmaßnahmen auf das Video an. Nur das Videofenster wird verbessert. Es sind zwei verschiedene Optimierungseinstellungen verfügbar:

Film - geeignet bei Filmen oder Multimedia-Videoclips.
Erweitert - benutzerdefinierbare Einstellungen.

HINWEIS: Intelligente Videooptimierung (IVO) verbessert eines der Videofenster (üblicherweise das größte), falls mehrere Videofenster am Bildschirm aktiv sind.

HINWEIS: SVE ist im Spielmodus deaktiviert.

HINWEIS: Sie können die Farbänderung des Videofensters (oder Vollbildvideos) beobachten, wenn SVE de-/aktiviert ist. Dies das erwartete Verhalten bei Anwendung von Fensteroptimierungseinstellungen.

DisplayPort 1.2

Drücken Sie zum De-/Aktivieren von DisplayPort 1.2 die  Taste.

Aktivieren Sie zur Nutzung der DP-MST- (Daisy Chain) oder HBR2-Funktion DP1.2

HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass Ihre Grafikkarte diese Funktionen unterstützen kann, bevor Sie DP1.2 auswählen. Falsche Einstellungen können zu einer leeren Anzeige führen. Einige Grafikkarten unterstützen MCCS (Monitor Control Command Set) bei DP1.2 nicht. In diesen Fällen läuft DDM (Dell Display Manager) möglicherweise nicht.

Info Anzeigen

Dyn. Kontrast erhöht die Stufe des Kontrasts, um eine bessere Bildqualität mit mehr Schärfe und Details zu erzielen.

Anzeigeeinstl zurück

Diese Option auswählen, um die Standard-Anzeigeeinstellungen rückzusetzen.



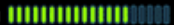
PIP-Einstellungen








Diese Funktion ruft ein Fenster auf, in dem ein Bild aus einer anderen Eingangsquelle gezeigt wird.

Hauptfenster	Unterfenster			
	DVI	min-DP	DP	HDMI
DVI	X	√	√	X
min-DP	√	X	X	√
DP	√	X	X	√
HDMI	X	√	√	X


HINWEIS: Bilder unter PBP werden in der Bildschirmmitte angezeigt, nicht als Vollbild.

PIP/PBP-Untermenü mit PIP/PBP EIN

Dell U3014 Energieverbrauch 

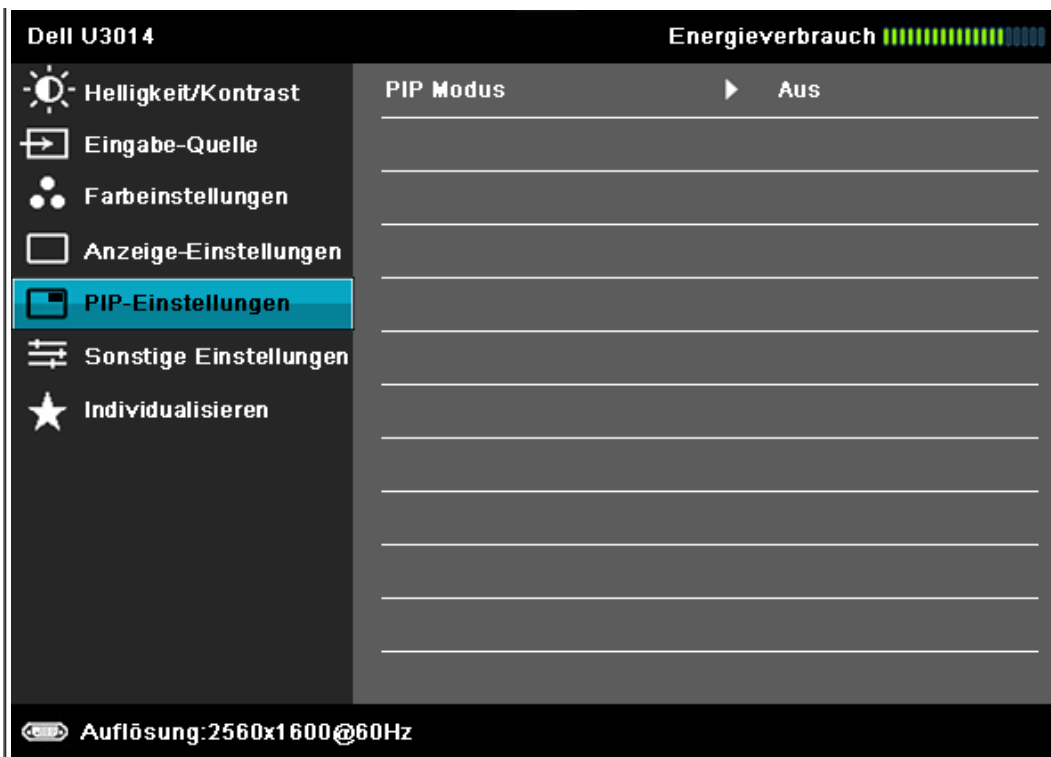
-  Helligkeit/Kontrast
-  Eingabe-Quelle
-  Farbeinstellungen
-  Anzeige-Einstellungen
-  **PIP-Einstellungen**
-  Sonstige Einstellungen
-  Individualisieren




PIP Modus	▶	PIP
Größe	▶	Groß
Position	▶	Oben rechts
Kontrast	▶	50

 Auflösung: 2560x1600@60Hz



PIP/PBP-Untermenü mit PIP/PBP AUS




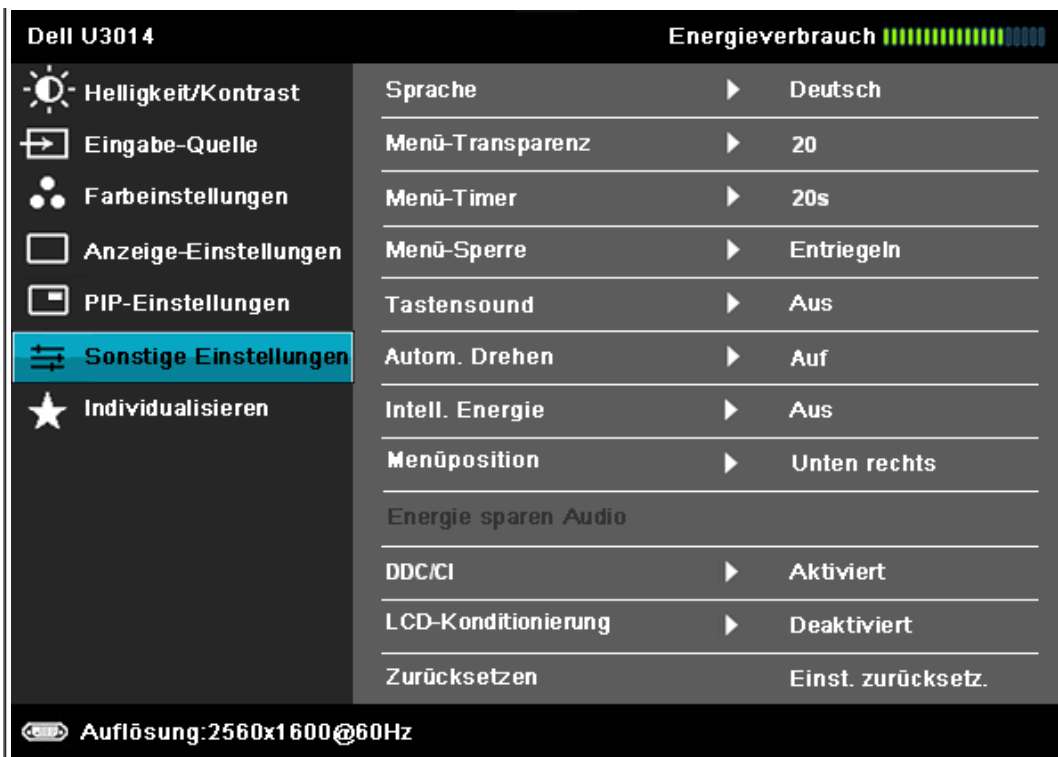
PIP-Modus Es gibt zwei Modi: PIP (Picture in Picture) und PBP (Picture by Picture)
 Verwenden Sie  und  zum Durchsuchen und , um "Off (Aus)", "PIP" oder "PBP" auszuwählen.

Größe Wählen Sie Größe für PIP-Fenster.
 Mit  und  durchsuchen Sie den Inhalt und  wählen "Klein" oder "Groß".

Bildlage Wählen Sie die Position des PIP-Fensters.
 Mit  und  durchsuchen Sie den Inhalt und  wählen "Oben links", "Oben rechts", "Unten rechts" oder "Unten links".

Kontrast Passen Sie die Kontraststufe des Bilds im PIP/PBP-Modus an.
 reduziert den Kontrast
 erhöht den Kontrast

 **Sonstige Einstellungen** Diese Option auswählen, um die Einstellungen der OSD, wie z. B. Sprache der OSD, die Zeitdauer der Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm usw., vorzunehmen.

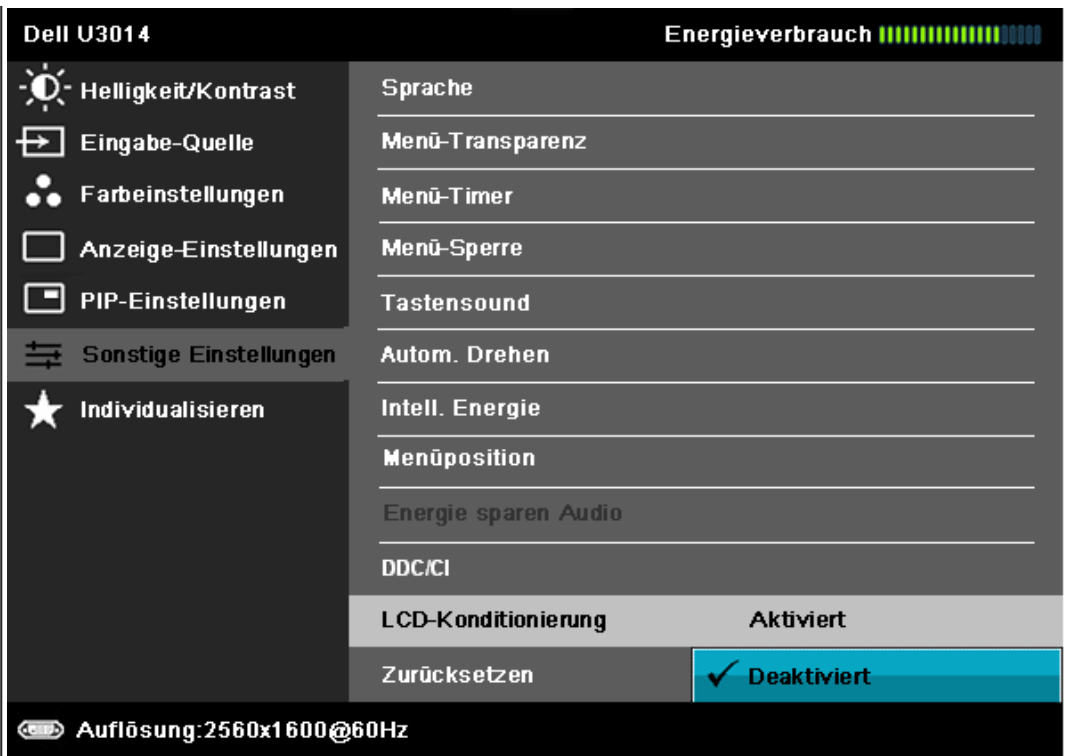


Sprache	Die Sprachen-Optionen zum Einstellen der OSD-Anzeige auf eine der acht verfügbaren Sprachen sind Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.
Menü-Transparenz	Diese Option auswählen, um die Menü-Transparenz durch Drücken auf die -Tasten abzuändern (Minimalwert: 0 bis Maximalwert: 100).
Menü-Timer	OSD-Haltdauer: Zum Einstellen der Zeitdauer, während der die OSD nach dem letzten Drücken auf eine Taste weiter aktiviert bleibt. Mit den Gleitbalken in Schritten von 1 Sekunden zwischen 5 und 60 Sekunden einstellen.
Menü-Sperre	Kontrolliert den Zugriff durch Benutzer auf die Einstellungen. Beim Auswählen der Sperre sind keine Einstellungen durch den Benutzer zulässig. Sämtliche Tasten sind gesperrt. HINWEIS: Wenn die OSD gesperrt ist gelangt der Benutzer beim Drücken auf die Menütaste direkt zum OSD-Einstellmenü, wobei die OSD-Sperre ausgewählt ist. Zum Freisetzen und für den Zugriff durch den Benutzer auf alle anwendbaren Einstellungen die Option "Freisetzen" auswählen.
Menütastenton	Der Monitor gibt jedes Mal, wenn eine neue Option im Menü ausgewählt wird, einen Signalton aus.
Autom. Drehen	Dieses Anzeigegerät ist mit einem Orientierungssensor ausgestattet. Drehen Sie die Anzeige von Querformat auf Hochformat (oder zurück), dreht sich das OSD automatisch mit. Ist der Dell Display Manager(DDM) installiert und eine passende PC-Grafikkarte vorhanden, dreht sich auch der Bildschirminhalt mit. Setzen Sie Autom. Rotation auf AUS, um diese Funktion zu deaktivieren. HINWEIS: Die Menü-Drehung kann nicht durchgeführt werden, wenn PIP/PBP eingeschaltet ist.
Intelligente Energieeinsparung	Ein- und Aus- Schalten von dynamischem Dimmen. Wenn Energy Smart „eingeschaltet“ ist, aktiviert sich die dynamische Abblendung. Ist Energy Smart eingeschaltet, verbraucht der Monitor allgemein weniger Energie, als wenn Energy Smart „ausgeschaltet“ ist. HINWEIS: Im Energy Smart-Modus nimmt der Stromverbrauchsbalken beim Übergang von helleren zu dunkleren Szenen ab. Der Stromverbrauchsbalken nimmt beim Übergang von dunklen zu hellen Szenen zu.
Energie sparen Audio	Zum Ein- oder Ausschalten (ein oder aus der Audio-Leistung während dem Energiesparmodus.
DDC / CI	DDC / CI (Anzeigedatenkanal / Kommando-Schnittstelle) ermöglicht die Einstellbarkeit der Parametern Ihres Monitors (Helligkeit, Farbausgleich usw.) über die Software in Ihrem Computer. Diese Funktion kann durch Auswählen von "Deaktivieren" deaktiviert werden. Für die besten Resultate sowie für die optimalste Leistung Ihres Monitors aktivieren Sie diese Funktion.



LCD-Konditionierung

Zum Reduzieren von geringen Bildverzerrungen. Die Zeitdauer, die das Programm zum Durchführen benötigt, hängt vom Grad der Bildaufbewahrung ab. Dieses Merkmal kann durch Auswählen von "Aktivieren" aktiviert werden.



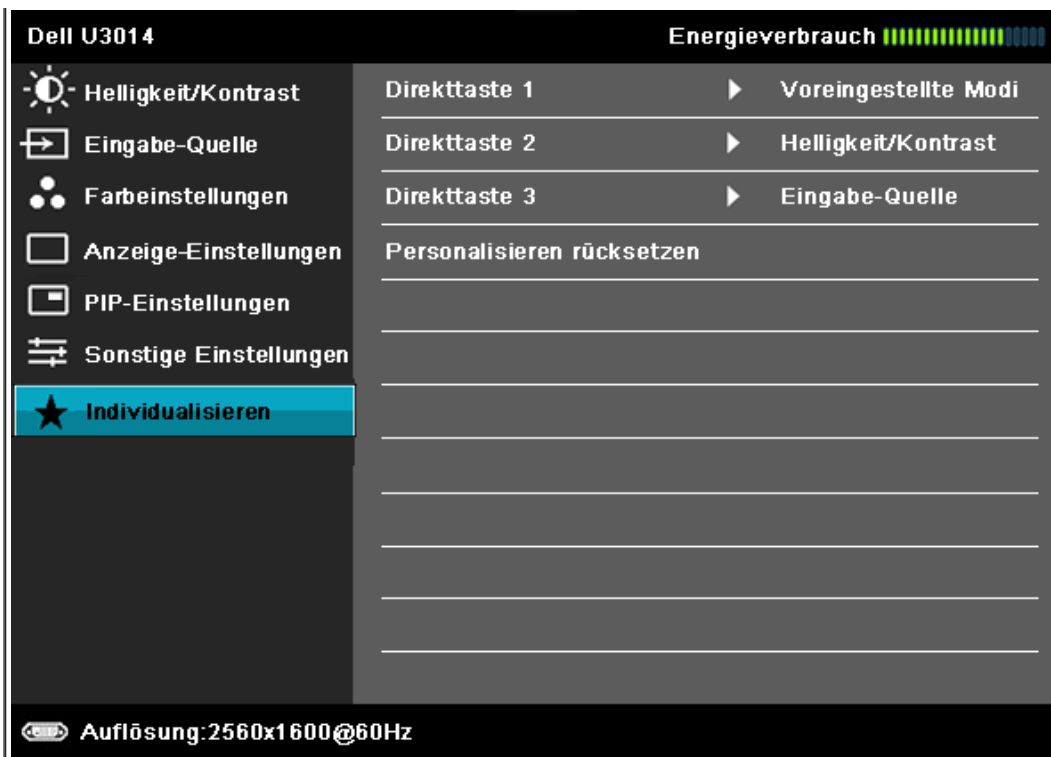
Zurücksetzen

Zum Zurücksetzen aller OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte



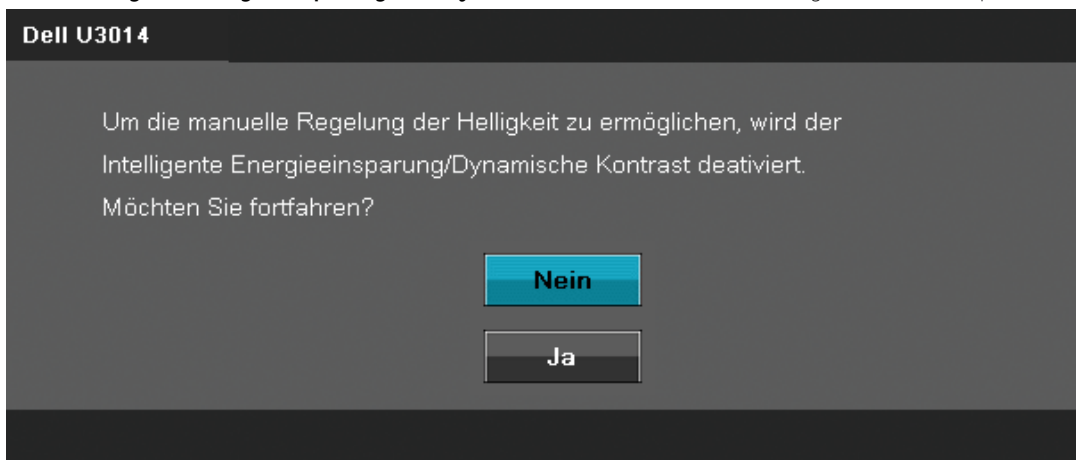
Individualisieren

Sie können eine Funktion unter "Voreingestellte Modi", "Helligkeit/Kontrast", "Eingabe-Quelle", "Seitenverhältnis" oder "PIP-Modus " auswählen und einer Direktaste zuweisen.



OSD-Warmmeldungen

Wenn **Intelligente Energieeinsparung** oder **Dynamischer Kontrast** (in den voreingestellten Modi: Spiel oder Film) aktiviert ist, ist die manuelle Helligkeitsanpassung deaktiviert.



Wenn der Monitor eine bestimmte Auflösung nicht unterstützt, wird die folgende Meldung angezeigt:

Dell U3014

Das aktuelle Eingangstiming wird von der Monitoranzeige nicht unterstützt.
Ändern Sie Ihr Eingangstiming auf **2560x1600@60Hz** oder ein anderes
Monitortiming ab, wie es in den Monitorspezifikationen aufgelistet ist.



Das bedeutet, dass sich der Monitor nicht richtig auf das Signal einstellen kann, das er vom Computer empfängt. In den [technischen Daten zum Monitor](#) finden Sie die von Ihrem Monitor unterstützten Horizontal- und Vertikalfrequenzen. Die empfohlene Auflösung beträgt 2560 x 1600.

Sie sehen die folgende Meldung, bevor die DDC/CI-Funktion deaktiviert wird.

Dell U3014

Die Möglichkeit zum Anpassen von Anzeigeeinstellungen über PC-
Anwendungen wird deaktiviert.
Möchten Sie die DDC/CI-Funktion deaktivieren?

Nein

Ja

Die folgende Meldung erscheint, wenn der Monitor in den Energiesparmodus wechselt:

Dell U3014

Energiesparen aktivieren.



Durch Aktivieren des Computers und "Aufwecken" des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das [OSD](#)-Menü.

Wenn Sie eine beliebige Taste (mit Ausnahme der Ein-/Austaste) drücken, wird - je nach gewähltem Eingang - eine der folgenden Meldungen angezeigt:

DVI-D/DP/mDP/HDMI - Eingang

Dell U3014

Es kommt kein Signal aus Ihrem Rechner. Drücken Sie eine beliebige Taste der Tastatur oder bewegen Sie die Maus, um das System zu aktivieren.
Wenn kein Bild angezeigt wird, drücken Sie auf die Monitortaste und wählen Sie im Bildschirmmenü die richtige Eingangsquelle aus.



Wenn die Uniformitätskompensation auf „Kalibriert“ eingestellt ist, wird die manuelle Helligkeits- / Kontrasteinstellung deaktiviert.

Dell U3014

Für die manuelle Einstellung von Helligkeit/Kontrast wird die Gleichmäßigkeitskompensation ausgeschaltet.
Möchten Sie fortfahren?

Nein

Ja

Wenn der DVI-D-, DP-, Mini DP-, oder HDMI-Eingang ausgewählt ist, aber das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, wird das nachstehend gezeigte Dialogfeld eingeblendet.

Dell U3014



Kein DVI-D-Kable

Der Bildschirm wird in 5 Minuten in den Energiesparmodus geschaltet.

oder

Dell U3014

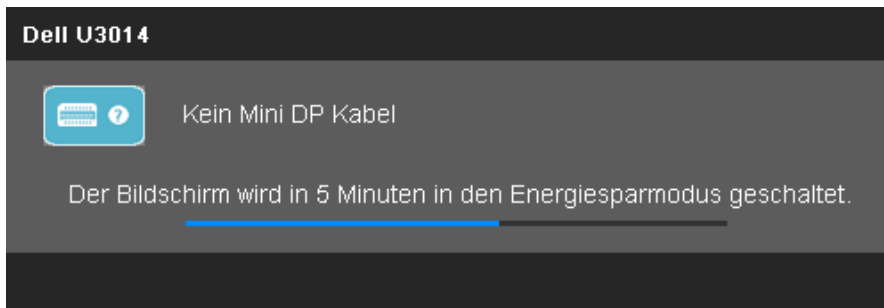


Kein HDMI-Kable

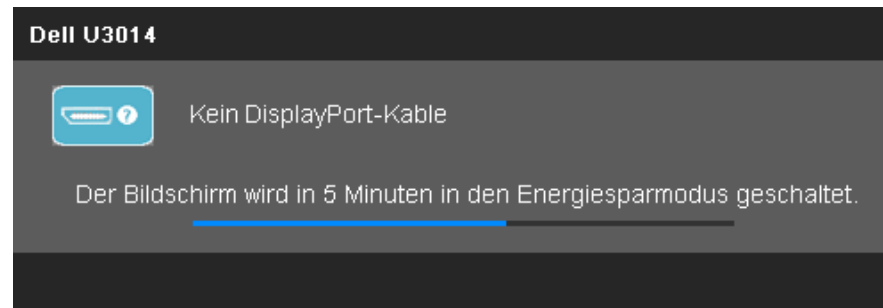
Der Bildschirm wird in 5 Minuten in den Energiesparmodus geschaltet.

oder

oder



Unter [Problemlösung](#) finden Sie weitere Informationen.



Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Monitorauflösung ein:

Unter Windows Vista®, Windows® 7 oder Windows® 8/Windows® 8.1:

1. Nur bei Windows® 8/Windows® 8.1: Wechseln Sie durch Auswahl der **Desktop**-Kachel zum klassischen Desktop.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung, wählen Sie **2560 x 1600**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows® 10:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung, wählen Sie **2560 X 1600**.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Falls 2560 x 1600 nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie eventuell Ihren Grafikkartentreiber aktualisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus – je nach Computermodell:

Falls Sie einen tragbaren Dell-Computer besitzen:

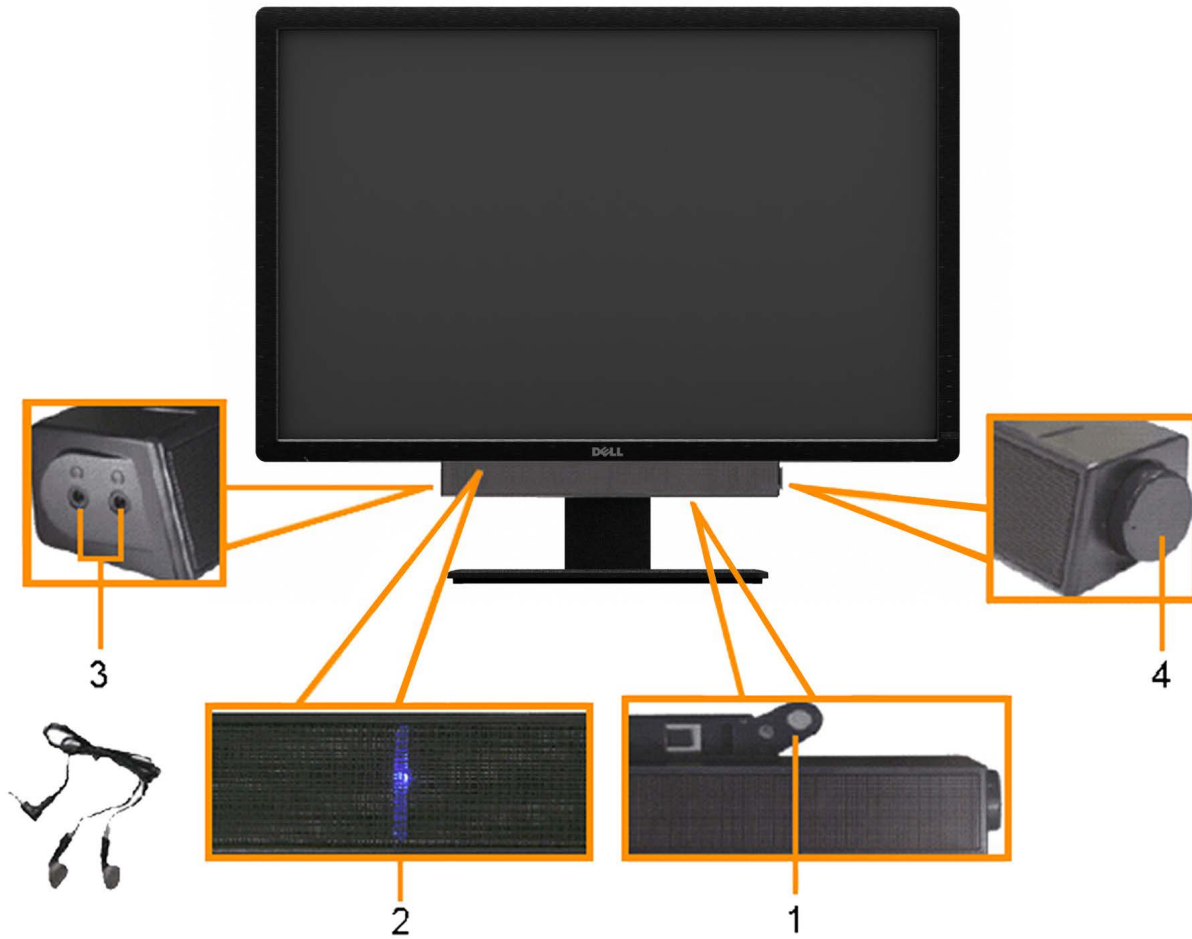
- Besuchen Sie support.dell.com, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden Sie den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie keinen Dell-Computer (tragbar oder Desktop) verwenden:

- Besuchen Sie die Kundendienst-Webseite Ihres Computerherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafiktreiber herunter.
- Besuchen Sie die Webseite Ihres Grafikkartenherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter.

Nur für Dell Soundbar AX510/AX510PA (optional)

Die Dell Soundbar ist ein Zweikanal-Lautsprechersystem, das an Dell-Flachbildschirmen angebracht werden kann. An der Soundbar befinden sich folgende Elemente: ein Drehregler zum Einstellen der Gesamtlautstärke und zum Ein-/Aus-switchen des Systems, eine blaue LED zur Betriebsanzeige und zwei Kopfhörer-/Headset-Anschlüsse.



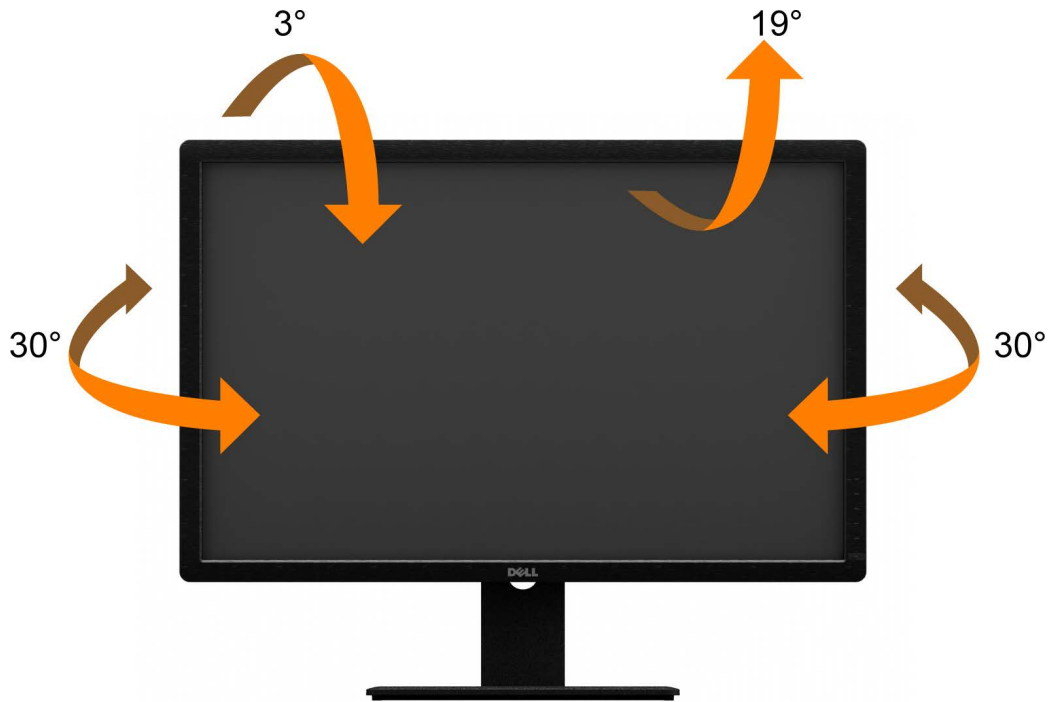
1. Befestigungsmechanismus
 2. Ein-/Aus-Schalter/Lautstärkeregler
 3. Betriebsanzeige
 4. Kopfhöreranschlüsse
-

Kippen, Schwenken und Höhenverstellung

HINWEIS: Dies gilt für einen Bildschirm mit Standfuß. Halten Sie sich beim Kauf eines Alleskönner-Standfußes bitte an die Aufstellungsanweisungen des Handbuchs Ihres Alleskönner-Standfußes

Kippen, Schwenken

Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.



HINWEIS: Bei der Auslieferung ab Werk ist der Ständer noch nicht angebracht.

Vertikale Ausdehnung

HINWEIS: Der Ständer kann um bis zu 90 mm nach oben ausgezogen werden.



HINWEIS: Die obige Abbildung zeigt, wie der Ständer vertikal verlängert wird.

Problemlösung

Bedienungsanleitung für Flachbildschirm Dell™ U3014

- [Selbsttest](#)
- [Selbstdiagnose](#)
- [Allgemeine Probleme](#)
- [Produktspezifische Probleme](#)
- [USB-Probleme](#)
- [Dell Soundbar-Probleme](#)
- [Kartenleser-Problembehebung](#)

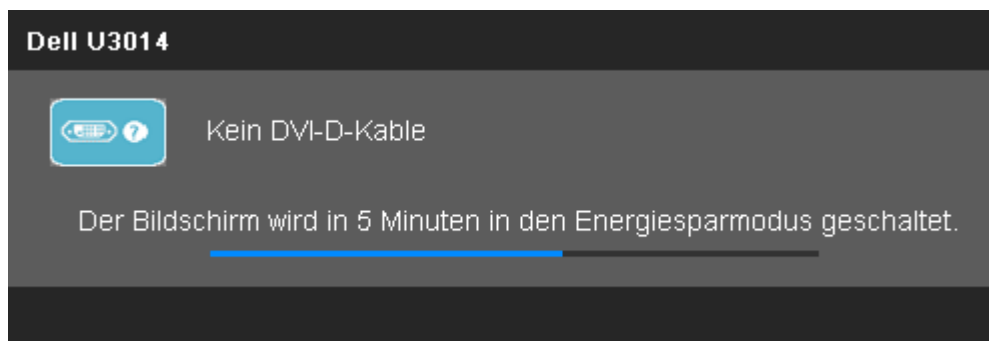
⚠️ ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

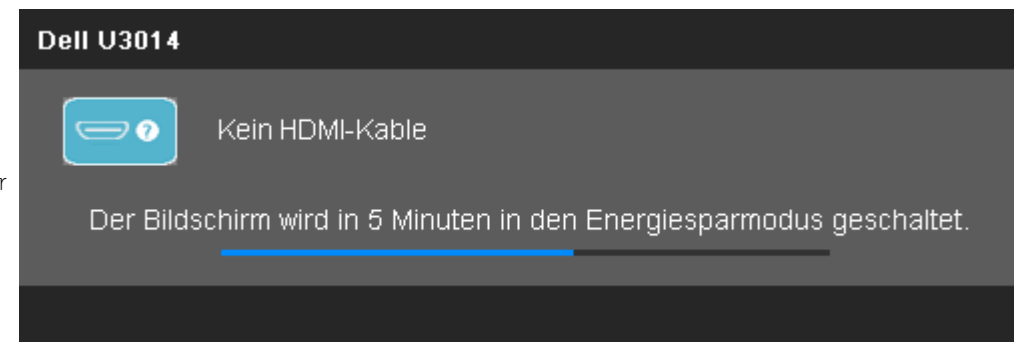
Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

- Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
- Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers. Damit der Selbsttest richtig ausgeführt werden kann, trennen Sie sowohl Digitalkabel (weißer Stecker) als auch Analogkabel (blauer Stecker) von den Anschlüssen Ihres Computers.
- Schalten Sie den Monitor ein.

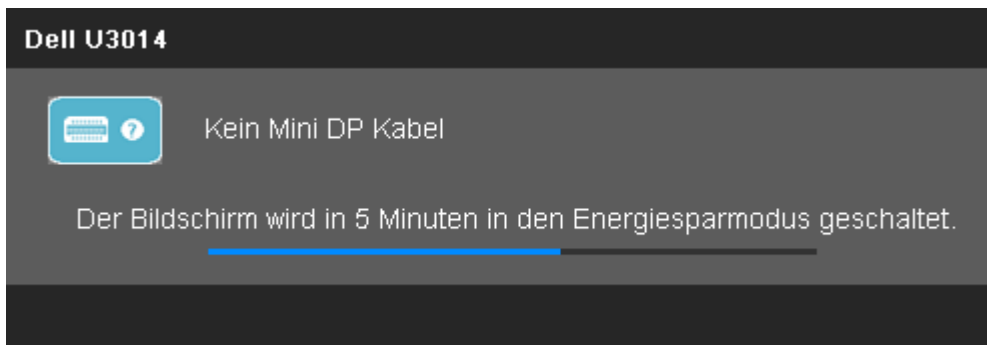
Nun sollte – sofern der Bildschirm kein Videosignal empfängt und er richtig funktioniert – ein schwebendes Dialogfenster auf dem Bildschirm erscheinen (auf schwarzem Hintergrund). Während des Selbsttestmodus bleibt die Betriebs-LED weiß. Zudem bewegt sich – je nach ausgewähltem Eingang – eines der nachstehenden Dialogfenster fortlaufend über den Bildschirm.



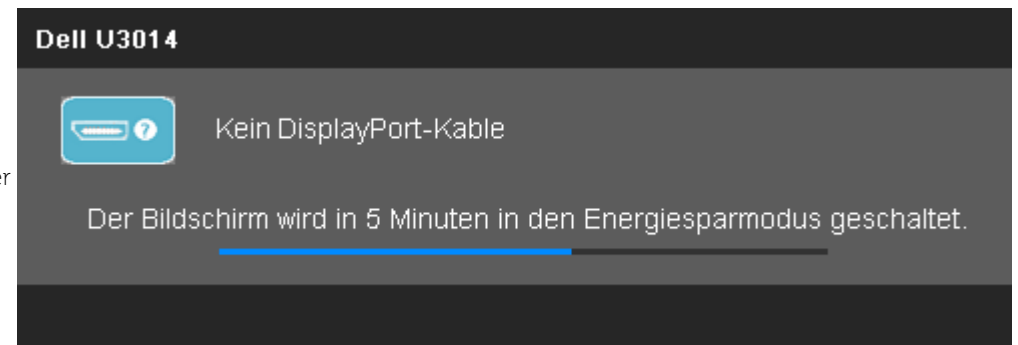
oder



oder



oder



4. Diese Anzeige erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.

5. Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach den obigen Schritten immer noch leer bleibt, überprüfen Sie bitte Ihre Videokarte und den Computer; Ihr Monitor funktioniert einwandfrei.

Selbstdiagnose

Ihr Monitor ist mit einem integrierten Selbstdiagnose-Werkzeug ausgestattet, das Ihnen bei der Diagnose von Problemen mit dem Monitor oder mit Computer und Grafikkarte helfen kann.



HINWEIS:Die Selbstdiagnose kann nur ausgeführt werden, wenn kein Videokabel angeschlossen ist und sich der Monitor im *Selbsttestmodus* befindet.



So starten Sie die Selbstdiagnose:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass der Bildschirm sauber ist (kein Staub auf dem Bildschirm).
2. Trennen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers. Der Monitor wechselt nun in den Selbsttestmodus.

3. Halten Sie die Tasten **Taste 1** und **Taste 4** gleichzeitig etwa 2 Sekunden lang gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
4. Untersuchen Sie das Bild aufmerksam auf Unregelmäßigkeiten.
5. Drücken Sie die Taste **Taste 4** am Bedienfeld noch einmal. Der Bildschirm wird nun in rot angezeigt.
6. Untersuchen Sie das Bild auf Auffälligkeiten.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 zur Prüfung der Anzeige bei grauem, rotem, grünem, blauem, schwarzem, weißem und Textbildschirm.

Nach der Anzeige des weißen Bildschirms ist der Test abgeschlossen. Zum Verlassen drücken Sie die Taste **Taste 4** noch einmal.

Falls bei diesem Selbsttest keine Auffälligkeiten auftreten sollten, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Grafikkarte und Computer.

Allgemeine Probleme

In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen.

Allgemeine Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Kein Bild/Betriebsanzeige-LED leuchtet nicht	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen. • Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Austaste komplett eingedrückt ist. • Stellen Sie über die Eingangsquellenauswahl-Taste sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Bild/Betriebsanzeige-LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Erhöhen Sie die Werte für Helligkeit und Kontrast über das OSD. • Führen Sie den Monitorselfstest aus. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie die Selbstdiagnose. • Stellen Sie über die Eingangsquellenauswahl-Taste sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Unschärfes Bild	Bild ist unscharf, verschwommen oder weist Geistbilder auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Verzichteten Sie auf Videoverlängerungskabel. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Die Bildauflösung auf das richtige Längen-/Breitenverhältnis (16:9) ändern.
Zittriges/verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen. • Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort. <p>HINWEIS: Wenn Sie eine DVI-Verbindung nutzen, achten Sie darauf, ein Dual-Link-DVI-Kabel zu verwenden (mit dem Monitor geliefert).</p> <p>Prüfen Sie auf lockere Anschlüsse. Bei Bedarf trennen und wieder anschließen.</p>
Fehlende Bildpunkte	LCD-Bildschirm weist Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. • Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: www.dell.com/support/monitors.
Dauerhaft leuchtende Pixel	LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten

		<p>können.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: www.dell.com/support/monitors.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Stellen Sie Helligkeit und Kontrast über das OSD ein.
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. <p>HINWEIS: Bei der Nutzung von DVI-D sind die Einstellmöglichkeiten zur Positionierung nicht vorhanden.</p>
Horizontale/vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob die Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie die Selbstdiagnose. • Bei der Nutzung von DVI-D sind die Einstellmöglichkeiten für Pixeltakt und Phase nicht vorhanden. • Wenn Sie eine DVI-Verbindung nutzen, achten Sie darauf, ein Dual-Link-DVI-Kabel zu verwenden (mit dem Monitor geliefert). <p>Prüfen Sie auf lockere Anschlüsse. Bei Bedarf trennen und wieder anschließen.</p>
Synchronisierungsprobleme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. • Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie den Computer im abgesicherten Modus neu. • Wenn Sie eine DVI-Verbindung nutzen, achten Sie darauf, ein Dual-Link-DVI-Kabel zu verwenden (mit dem Monitor geliefert). <p>Prüfen Sie auf lockere Anschlüsse. Bei Bedarf trennen und wieder anschließen.</p>
Sicherheitsrelevante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> • Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche. • Wenden Sie sich unverzüglich an Dell.
Abschaltprobleme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie den Monitorselbsttest aus. • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.
Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie je nach Anwendung den Farbeinstellungsmodus im OSD-Menü Farbeinstellungen in Grafik oder Video. • Probieren Sie unterschiedlicher Farbvorgaben im Farbeinstellungen-OSD. Passen Sie die RGB-Werte im Farbeinstellungen-OSD an, sofern die Farbverwaltung ausgeschaltet ist. • Ändern Sie das Eingangsfarbformat im Erweiterte Einstellungen-OSD in PC-RGB oder YPbPr. • Starten Sie die Selbstdiagnose.

Nachbildeffekt („Eingebranntes Bild“), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> Lassen Sie den Monitor grundsätzlich über die Energieverwaltungsfunktion ausschalten, wenn er nicht verwendet wird. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt Energieverwaltungsmodi. Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen.
--	---	---

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus.	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie die Skalierungseinstellungen im Bildeinstellungen-OSD. Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Monitor lässt sich nicht mit den Bedientastasten einstellen	OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein. Prüfen Sie, ob das OSD gesperrt ist. Falls ja, halten Sie zur Freigabe die Taste über der Ein-/Austaste 10 Sekunden lang gedrückt. Siehe Menüsperre.
„Kein Eingangssignal“, wenn Bedientastasten gedrückt werden	Kein Bild, die LED leuchtet weiß.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm.	Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt	<ul style="list-style-type: none"> Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. Starten Sie die Selbstdiagnose.
Kein Bild bei Verwendung der DP-Verbindung mit dem PC	Schwarzer Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, für welchen DP-Standard (DP 1.1a oder DP 1.2) Ihre Grafikkarte geprüft ist. Laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter und installieren Sie ihn. Einige DP 1.1a-Grafikkarten können DP 1.2-Monitore nicht unterstützen. Passen Sie die DP-Einstellung des Monitors Ihrer Grafikkarte anhand der Anweisungen im Abschnitt "Anschluss des Monitors für DP MST-Funktion" an.

USB-Probleme

Spezifische Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none"> Vergewissern Sie sich, dass der Monitor EINGESCHALTET ist. Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.


		<ul style="list-style-type: none"> • Starten Sie den Computer neu. • Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.
Highspeed USB 3.0-Schnittstelle ist langsam	Highspeed USB 3.0-Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer USB 3.0-kompatibel ist. • Manche Computer verfügen sowohl über USB 3.0- als auch über USB 2.0-Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird. • Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. • Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. • Starten Sie den Computer neu.

Dell™ Soundbar-Probleme

Allgemeine Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Kein Ton	Soundbar wird mit nicht Strom versorgt - Betriebsanzeige ist aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Den Power-/Lautstärkereglern auf der Sound-Leiste in Uhrzeigerichtung in die Mittelposition drehen. Sicherstellen, dass die Betriebsanzeigediode (Power) (blaue LED) vorne auf der Sound-Leiste aufleuchtet. • Sicherstellen, dass das Stromkabel von der Sound-Leiste an den Adapter angeschlossen ist.
Kein Ton	Soundbar wird mit Strom versorgt - Betriebsanzeige leuchtet	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Audioeingangskabel an den Audioausgang des Computers an. • Stellen Sie alle Windows-Lautstärkereglern auf die Höchstwerte ein. • Geben Sie Ton über den Computer wieder (z. B. Audio-CD oder MP3). • Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar im Uhrzeigersinn auf eine höhere Lautstärke. • Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an. • Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player).
Verzerrter Ton	Die Soundkarte des Computers wird als Audioquelle verwendet.	<ul style="list-style-type: none"> • Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen. • Überprüfen Sie, ob der Audioeingangsstecker an den Ausgang der Soundkarte angeschlossen und vollständig eingesteckt ist. • Stellen Sie alle Windows-Lautstärkereglern auf mittlere Werte ein. • Verringern Sie die Lautstärke der Audioanwendung. • Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar gegen den Uhrzeigersinn auf eine geringere Lautstärke. • Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an. • Überprüfen Sie die Soundkarte auf Fehlfunktionen. • Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player, MP3-Player).
Verzerrter Ton	Andere Audioquelle wird verwendet	<ul style="list-style-type: none"> • Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen. • Überprüfen Sie, ob der Audioeingangsstecker richtig an den Ausgang der Audioquelle angeschlossen und vollständig eingesteckt ist. • Verringern Sie die Lautstärke der Audioquelle. • Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar gegen den Uhrzeigersinn auf eine geringere Lautstärke. • Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an.

Unausgeglichene Tonausgabe	Ton nur von einer Seite der Soundbar	<p>Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob der Audioeingangsstecker richtig an den Ausgang der Soundkarte oder Audioquelle angeschlossen und komplett eingesteckt ist. • Stellen Sie alle Windows-Balanceregler (L/R) auf ihre mittlere Position. • Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an. • Überprüfen Sie die Soundkarte auf Fehlfunktionen. • Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player).
Geringe Lautstärke	Lautstärke ist zu niedrig	<ul style="list-style-type: none"> • Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen. • Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkeregler der Soundbar im Uhrzeigersinn auf höchste Lautstärke. • Stellen Sie alle Windows-Lautstärkeregler auf die Höchstwerte ein. • Erhöhen Sie die Lautstärke der Audioanwendung. • Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player, MP3-Player).

Kartenleser-Problembhebung

 **VORSICHT:** Entfernen Sie das Gerät nicht, während Sie Medien lesen oder beschreiben. Wenn Sie dies tun, können Daten verloren gehen oder es kann zur Fehlfunktion des Mediums kommen.

Allgemeine Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Laufwerksbuchstabe ist nicht zugeordnet.(nur Windows® XP)	Konflikt mit Netzwerk-Laufwerksbuchstaben.	<ul style="list-style-type: none"> • A. Klicken Sie im Startmenü mit der rechten Maustaste auf Mein Computer, oder klicken Sie auf dem Desktop mit der rechten Maustaste auf Mein Computer, und wählen Sie dann Verwalten. Wählen Sie unter Computerverwaltung das Submenü Datenträgerverwaltung. • B. Klicken Sie im rechten Fenster mit der rechten Maustaste auf das Wechselmedium, und klicken Sie auf Laufwerksbuchstaben und -pfade ändern. • C. Klicken Sie auf Ändern, und wählen Sie dann aus der Dropdown-Liste einen Laufwerksbuchstaben, der nicht einem der vernetzten Laufwerke zugeordnet ist. • D. Klicken Sie auf OK, und dann nochmals auf OK.
Laufwerksbuchstabe ist zugeordnet, jedoch ist der Zugriff auf das Laufwerk ist nicht möglich.	Das Laufwerk muss formatiert werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Klicken Sie im Explorer mit der rechten Maustaste auf das Laufwerk, und wählen Sie in dem erscheinenden Menü das Submenü Formatieren.
Die Memory Card wurde während dem Schreib- bzw. Löschvorgang herausgenommen.	<p>Es erscheint die Fehlermeldung "Fehler beim Kopieren von Datei oder Ordner".</p> <p>Es erscheint die Fehlermeldung "Ordner (Ordnername) oder Datei (Dateiname) kann nicht geschrieben werden" während des Schreibens oder "Ordner (Ordnername) oder Datei (Dateiname) kann nicht entfernt werden". Während des Löschens können Sie denselben Ordner- oder Dateinamen nicht schreiben oder löschen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Geben Sie das Medium erneut ein und schreiben oder löschen Sie noch einmal. • Formatieren Sie das Medium zum Schreiben oder Löschen des gleichen Ordner- oder Dateinamens.
Obwohl das PopUp-Fenster nicht erscheint, wird die Memory Card ausgestossen, während die LED blinkt.	Auch wenn beim Schreiben das PopUp - Fenster verschwindet, kann der Schreibvorgang nicht vollständig abgeschlossen werden, wenn die LED noch blinkt.	<ul style="list-style-type: none"> • Formatieren Sie das Medium zum Schreiben oder Löschen des gleichen Ordner- oder Dateinamens.
Es können keine Daten geschrieben	Schreib-Schutz ist aktiviert.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass der Schreibschutz des Medium geöffnet ist.

oder formatiert werden.		
Kartenleser funktioniert nicht	USB-Schnittstelle funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass Ihr Monitor eingeschaltet ist.• Schließen Sie das Upstream-Kabel vom Computer erneut an den Monitor an.• Legen Sie das Medium erneut ein.• Schalten Sie den Monitor aus, anschließend wieder ein.• Starten Sie den Computer neu.

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Anhang

Bedienungsanleitung für Flachbildschirm Dell™ U3014

- [Sicherheitshinweise](#)
 - [FCC-Hinweis \(nur USA\)](#)
 - [Dell Kontaktangabe](#)
-



ACHTUNG: Sicherheitshinweise



ACHTUNG: Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

Weitere Sicherheitshinweise finden Sie unter den Informationen zur Sicherheit, Umwelt und zu den behördlichen Vorschriften (SERI).

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter http://www.dell.com/regulatory_compliance für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

Dell Kontaktangaben

Kunden in den Vereinigten Staaten wählen die Nummer **800-WWW-DELL (800-999-3355)**.



HINWEIS: Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.

Dell bietet verschiedene Online- und Telefon-basierte Kundendienst- und Serviceoptionen. Die Verfügbarkeit kann je nach Land und Produkt variieren; einige Services sind in Ihrer Region möglicherweise nicht verfügbar.

So erhalten Sie Online-Kundendienstinhalte zu einem Monitor:

1. Besuchen Sie www.dell.com/support/monitors.

So kontaktieren Sie Dell-Mitarbeiter aus den Bereichen Verkauf, technischer Support und Kundendienst:

1. Besuchen Sie support.dell.com.

2. Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region im Listenfeld **Land/Region wählen** unten auf der Seite.
 3. Klicken Sie auf **Kontaktaufnahme** links auf der Seite.
 4. Wählen Sie den Service- oder Support-Link, der Ihren Bedürfnissen entspricht.
 5. Wählen Sie die Art der Kontaktaufnahme mit Dell, die praktisch für Sie ist.
-

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Einstellen des Monitors

Dell™ U3014 Flachbildschirmmonitor

Wenn Sie einen Dell™ Desktop- oder Dell™ Notebook-Computer mit einem Internetzugang haben

1. Besuchen Sie **http://support.dell.com**, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
2. Nachdem Sie die Treiber für Ihre Grafikkarte installiert haben, versuchen Sie die Auflösung erneut auf **2560 x 1600** einzustellen.



HINWEIS: Ist es nicht möglich die Auflösung auf 2560 x 1600 einzustellen, dann nehmen Sie bitte mit Dell™ Kontakt auf, um sich nach einem Grafik-Adapter, der diese Auflösungen unterstützt, zu erkundigen.

Einstellen des Monitors

Dell™ U3014Flachbildschirmmonitor

Wenn Sie einen Nicht-Dell™ Desktop-, Notebook-Computer bzw. Grafikkarte haben

Unter Windows Vista®, Windows® 7 oder Windows® 8/Windows® 8.1:

1. Nur bei Windows® 8/Windows® 8.1: Wechseln Sie durch Auswahl der **Desktop**-Kachel zum klassischen Desktop.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anpassen**.
3. Klicken **Sie anschließend auf Anzeige**.
4. Klicken **Sie auf Erweiterte Einstellungen**.
5. Durch die Überschrift des Fensters erkennen Sie den Anbieter Ihres Grafik-Controllers (z.B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
6. Besuchen Sie bitte die Website des Anbieters Ihrer Grafikkarte (z.B. <http://www.ATI.com> OR <http://www.NVIDIA.com>), um einen aktualisierten Treiber zu erhalten.
7. Versuchen Sie nach dem Installieren der Treiber für Ihren Grafik-Adapter noch einmal die Auflösung auf **2560 x 1600** einzustellen.

Unter Windows® 10:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf **Eigenschaften der Grafikkarte**.
4. Durch die Überschrift des Fensters erkennen Sie den Anbieter Ihres Grafik-Controllers (z.B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
5. Besuchen Sie bitte die Website des Anbieters Ihrer Grafikkarte (z.B. <http://www.ATI.com> OR <http://www.NVIDIA.com>), um einen aktualisierten Treiber zu erhalten.
6. Versuchen Sie nach dem Installieren der Treiber für Ihren Grafik-Adapter noch einmal die Auflösung auf **2560 x 1600** einzustellen.

 **HINWEIS:** Falls Sie die empfohlene Auflösung nicht einstellen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Computerhersteller oder denken Sie über den Kauf eines Grafikadapters nach, der die Videoauflösung unterstützt.

 **HINWEIS:** Falls ein Tablet oder DVD/Blu-ray-Player angeschlossen ist, wird die maximale Ausgangsauflösung auf 1920 x 1080 beschränkt. Bitte stellen Sie die Videoeinstellung des Monitor-OSD in diesem Fall auf 1:1 ein, wenn Sie die Originalauflösung des Tablet wünschen (in diesem Fall können am Bildschirmrand schwarze Balken auftreten).
